

wie eines Individuums so eines ganzen Volkes, ist doch die Sparsamkeit!

«Alle Einleger der hiesigen Schulsparkasse sind ausschliesslich Kinder der Arbeiterklasse, der landwirthschaftlichen oder der industriellen und Handwerkerbevölkerung.»

\* \* \*

Ich habe diesen Aeusserungen und Beurtheilungen nichts mehr beizufügen und schliesse mein Referat mit dem Antrage:

«Die schweizerische statistische Gesellschaft wolle die schweizerische gemeinnützige Gesellschaft, die Lehrervereine und die Erziehungsbehörden auf das Institut der Schulsparkassen aufmerksam machen, mit Hinweis auf die günstigen Resultate, welche man demselben in den schweizerischen Ortschaften, wo es besteht, bereits zu verdanken habe.»

\* \* \*

Je n'ajouterais rien aux appréciations que je viens de vous communiquer et je les résumerai en vous proposant MM. de voter la résolution suivante:

„*La Société Suisse de Statistique attire l'attention de la Société Suisse d'utilité publique, des sociétés pédagogiques et des directions d'instruction publique, sur l'institution des caisses d'épargne scolaires, qui a produit en Suisse, dans les localités où elle a été introduite, les heureux résultats qu'on en attendait.*“

## Die Bevölkerung der Stadt Zürich mit Ausgemeinden nach ihren Berufsarten, nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1880,

### Studie zu einer Berufstatistik,

von Hermann Greulich.

Es ist zwar nicht angenehm, die Vorführung einer Arbeit, die immerhin Mühe, Aufmerksamkeit und Nachdenken erforderte, damit zu beginnen, dass man auf ihre Mängel aufmerksam macht; nichtsdestoweniger hiesse es das Vertrauen der Leser täuschen, wollte man diese Mängel verschweigen. Zum Theil kommen dieselben von der Lückenhaftigkeit des Materials: der Original-Haushaltungslisten der Volkszählung vom 1. Dezember 1880, die sehr viele Ergänzungen nöthig hätten. \*) Zu einem andern Theil haben die Mängel ihre Ursache darin, dass es an einer Instruktion mangelte, wie sie z. B. das eidgenössische statistische Bureau für die Berufstatistik nach der Volkszählung von 1870 besitzt, um daraus die leitenden Grundsätze bei Aufstellung derselben zu ersehen.

\*) Die Arbeiten des eidg. statist. Bureau werden nicht an Hand der Original-Haushaltungslisten, sondern der von denselben auf die «Formulare für die Zählungsbeamten» gefertigten Abschriften gemacht. Letztere wurden gerade in Bezug auf die Berufsangaben einer besondern und genauen Revision unterworfen und wo immer Besserungen sich wünschbar zeigten, an die betreffenden Gemeinden zurückgeschickt (vielerorts über die Hälfte des Materials). Auf diese Weise werden denn auch die Publikationen des eidg. statist. Bureau durch die hier im Texte angeführten Mängel des Urmaterials in keiner Weise beeinträchtigt.

Red.

So konnte es wohl kaum anders sein, als dass eine Reihe von Gesichtspunkten erst durch die Bearbeitung des Materials gewonnen werden konnte, ein Umstand, der die Vergleichung der Resultate von 1880 mit denen von 1870 sehr erschwert.

Der Lückenhaftigkeit des Materials ist es zuzuschreiben, dass eine allgemeine Ausscheidung der Erwerbenden in «selbständig» und «unselbständig» nicht durchgeführt werden konnte, weil ein grosser Theil der Zahlen nur willkürlich, also auf unexakte Weise gewonnen worden wäre. Zudem kann eine mit der allgemeinen Volkszählung erhobene Berufstatistik doch eine eigentliche Gewerbe- und Fabrikstatistik nicht ersetzen. Und selbst einer solchen hätte eine sehr genaue Definition der Begriffe von «selbständigem» und «unselbständigem» Gewerbebetrieb vorauszugehen, denn jedenfalls verliert der Begriff von «selbständig» jeden Werth zur Abwägung der sozialökonomischen Verhältnisse, wenn — wie bei der letzten deutschen Gewerbezahlung — unter dieser Rubrik Näherinnen, Wäscherinnen, Glätterinnen, etc., die in's Kundenhaus gehen, untergebracht würden.

Ein weiterer Mangel, der auf das lückenhafte Material zurückgeführt werden muss, ist die verhältnissmässig sehr grosse Zahl von Kaufleuten ohne nähere Bezeichnung.

sowie von Personen ohne jede Berufsangabe; die Grösse dieser Zahlen beeinträchtigt die Vollständigkeit der andern. Allerdings sind letztere exakt gemäss den zur Verfügung stehenden Angaben und geben z. B. beim Handel auch richtig den äussern Umfang an, der dieser Rubrik nach dem zu Grunde liegenden Schema gesetzt ist, aber in der Spezialisierung müssen sie mit Nothwendigkeit zu Unrichtigkeiten, weil Unvollständigkeiten führen, ja es muss vorausgesetzt werden, dass mit der grösseren Spezialisierung die Wahrscheinlichkeit der Unvollständigkeit und darum auch Ungenauigkeit zunehme. Aus diesem Grunde ist in den nachfolgenden Tabellen die Spezialisierung der Handelszweige nur eine beschränkte.

Um eine Vergleichung der Resultate zu ermöglichen, musste diese Arbeit sich dem Schema der « Statistik der Berufsarten des Kantons Zürich nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1870 » (erschienen 1875) \*) anschliessen, immerhin wurden einige nothwendige und zweckmässige Verbesserungen vorgenommen, die den Plan im Ganzen nicht verändern. Verschiedene eigenartige Berufsarten, die damals mit andern vereinigt waren, wurden, da sie in grösseren Zahlen vorkamen, für sich ausgeschieden, Berufsarten mit kleineren Zahlen wurden je nach Verwandtschaft zusammengezogen, damit nicht durch zu viele kleine Zahlen und leere Felder die Tabellen zu gross werden und den Leser vom Studium abschrecken. Um den Spezialitäten gerecht zu werden, ist eine eigene Tabelle der Berufe, die mit anderen zusammengezogen wurden, beigegeben, auf welcher sich auch jeweilen die Zahl der Erwerbenden findet. Die beiden grossen Tabellen (I und II) weisen in fortlaufender Reihenfolge 140 Nummern von Berufsarten auf, die Spezialitätentabelle bringt noch 171 Ergänzungen; damit ist Alles gegeben, was in beruflicher Beziehung als erwähnenswerth betrachtet werden kann. Dass die so wichtige Rubrik « Handel » dabei etwas mager wegkommt, ist allerdings bedauerlich, aber schon oben begründet.

Dies zur Einleitung, Näheres bei Beleuchtung der Tabellen; möge diese Studie wohlwollende Beurtheilung finden.

\* \* \*

Die Tabellen I—VI erklären und ergänzen sich selbst, so dass wohl auf eine weitere Beleuchtung verzichtet werden darf. Anders gestaltet sich die Sache bei Tab. VII, die in zweifacher Ausführung gegeben werden musste, um daran weitere Erklärungen knüpfen zu können. Bei der Vergleichung der Resultate von 1880 und 1870 zeigte es sich deutlich, dass die Bearbeitung des Materials von

\*) Siehe auch diese Zeitschrift: Jahrgang 1871, Seite 192; 1872, 48; 1873, 169, 278; 1875, 159.

1880 nicht ganz nach den gleichen Grundsätzen erfolgte, wie die von 1870. Einestheils rührt dies daher, dass über die Arbeit von 1870 keine Instruktion vorlag, und andernteils bietet das Material von 1880 von vornherein Veranlassung zu einer andern Verarbeitung und zwar durch die Rubrik 24 der Haushaltungslisten, in welcher die Bezeichnung des Geschäfts oder der Verwaltung, worin die Person angestellt ist, gegeben wird. Durch die Ergebnisse dieser Rubrik ist die Ziffer der Gruppe « Persönliche Dienste » bedeutend vermindert worden. Eine beträchtliche Zahl von Tagelöhnern in der Landwirtschaft, von Handlangern in Baugeschäften und in der Metallindustrie, die 1870 als Tagelöhner und Handlanger unter « Persönliche Dienste » eingereiht wurden, konnte diesmal in die Rubriken « Landwirtschaft » und « Industrie » gestellt werden. Um die dadurch bewirkte Differenz wenigstens annähernd schätzen zu können, muss man sich in der Tabelle VIIb unter der Rubrik « Persönliche Dienste » das Verhältniss der beiden Geschlechter etwas näher betrachten. Im « Total » zeigen sich folgende Verhältnisse:

1880:	Männer	18,5 ‰	Weiber	81,5 ‰
1870:	»	30,3 ‰	»	69,7 ‰

Die Differenz würde jedenfalls noch grösser sein wenn nicht diesmal sämtliche Köchinnen in Dienstverhältnissen ihrer Berufsart unter « Industrie » (Tab. I, Nr. 12) einverleibt worden wären, was, nach einer erst zuletzt möglichen Vergleichung zu schliessen, 1870 nicht geschehen ist. Sieht man sich aber auf Tab. VIIb das Verhältniss der beiden Geschlechter in den einzelnen Gemeinden an, so stösst man auf noch grössere Differenzen. In den Gemeinden Unterstrass und Oberstrass, welche nach Tab. VI in der Gruppe « Metallverarbeitung » die höchsten Prozentsätze aufweisen, stehen für 1870 die Zahlen von Männern und Weibern unter « Persönliche Dienste » ganz gleich; in den Gemeinden Aussersihl und Wiedikon, die in den Baugewerben die höchsten Prozentsätze zeigen, übersteigt für 1870 sogar die Zahl der Männer die der Frauen ganz bedeutend. Wenn man nun in Tab. I die Berufsarten Nr. 29 (Bauhandlanger) und Nr. 73 (Handlanger in den Metallgewerben) — die in der Statistik von 1870 fehlen — nach den Gemeinden genauer betrachtet, so wird man, wenigstens zum Theil, die Erklärung dieser Differenzen haben, — zum Theil, denn die in der Landwirtschaft beschäftigten Tagelöhner sind nicht speziell ausgeschieden und es lässt sich daher ihre Zahl nicht angeben.

Da nun ohne Zweifel die Ziffer der Männer unter der Rubrik « Persönliche Dienste » in den Aufstellungen von 1880 die exactere ist, so muss man, um zu einer richtigeren Vergleichung der Resultate zu gelangen, die Zahl der Männer von 1870 in's gleiche Verhältniss zu

der der Weiber bringen, wie bei 1880, das heisst, man muss sie reduzieren. Zieht man dann noch in Betracht, dass von den 35 Männern und 377 Weibern, die für 1880 als Köche in die Berufsart Nr. 12 (Köche, Kost- und Logisgeber) eingetheilt sind, bei der Statistik von 1870 wahrscheinlich ein beträchtlicher Theil als Dienstboten in die Rubrik « Persönliche Dienste » gesetzt wurde, so wird man zu dem Resultate kommen, dass — nach den gleichen Grundsätzen klassifizirt — das Prozentverhältniss der Berufsgruppe « Persönliche Dienste » zur Gesamtzahl der beruflich Erwerbenden 1870 das gleiche war, wie es die Aufstellung von 1880 zeigt, dass es also faktisch nicht von 1870 bis 1880 von 20 auf 15% zurückgegangen ist, wie es auf Tab. VII a und b durch Vergleichung von Ziffern, die durch verschiedenartige Bearbeitung, resp. aus verschiedenartigem Material gewonnen wurden, erscheint.

Aus diesen Bemerkungen wird schon ersichtlich sein, dass auch die Rubrik « Industrie » in gleicher Weise bereinigt werden muss. Zieht man nun bloss die Ziffern der in der Statistik von 1870 fehlenden oben erwähnten Nummern 29 und 73 der Berufsarten von der Zahl der Erwerbenden unter « Industrie » in 1880 ab, so ergibt sich daraus, dass das Prozentverhältniss der Berufsgruppe « Industrie » zur Gesamtheit der beruflich Erwerbenden 1880 das gleiche ist, wie 1870. Bringt man aber noch die Ziffern der Köche und Köchinnen abzüglich in Rechnung, so zeigt sich für 1880 ein niedrigerer Prozentsatz der Industrie, als im Jahr 1870 und dieses ist auch als das Wahrscheinlichste anzunehmen. Sieht man doch bei Betrachtung der einzelnen Gemeinden auf Tab. VII a und b deutlich die Tendenz, die sich bei allen Städtekonzentrationen findet: Die Industrie wird je mehr und mehr aus den Zentren verdrängt und an die Peripherie geschoben.

Viel schwieriger ist die Bereinigung der Rubrik « Urproduktion », denn hier ist eine Komplikation von Differenzen vorhanden, die zahlengemäss gar nicht festgestellt werden kann.

Einerseits ist es allerdings sicher, dass die Ziffer der Männer durch Zutritt einer nicht unbedeutenden Zahl von Tagelöhnern 1880 eine effektiv und verhältnissmässig grössere geworden ist als 1870. Andererseits aber ist nicht minder sicher, dass die Zahl der bei « Urproduktion » eingetheilten Weiber für 1870 nicht nur prozentuell, sondern sogar effektiv eine viel grössere ist, als für 1880. Hier springt die Thatsache einer verschiedenartigen Bearbeitung grell in's Auge. Bei der vorliegenden Bearbeitung wurden nur diejenigen Frauen als Erwerbende in der Landwirtschaft gezählt, die in den Haushaltungslisten als solche angegeben waren. Nach welchen Grundsätzen 1870 verfahren wurde, ist um so weniger zu sehen, als die damalige Zürcher Statistik für den Bezirk

Zürich beträchtlich mehr Frauen aufführt, als die eidgenössische Berufstatistik von 1870, die nach bestimmter Instruction aufgestellt ist; und zwar sind die Zürcher Zahlen für Weiber selbst dann noch beträchtlich grösser, wenn man zu den eidgenössischen noch das gesammte weibliche Hausgesinde dazu addirt. Es ist also in dieser Beziehung von der damaligen Zürcher Statistik offenbar des « Guten » etwas zu viel gethan worden. Jedenfalls aber lässt sich bei einer solchen Komplikation die Differenz sehr schwer bereinigen und nur das eine mit grösster Wahrscheinlichkeit behaupten, dass die Berufsgruppe « Urproduktion » in ihrem Prozentverhältniss zur Gesamtzahl der beruflich Erwerbenden mehr zurückgegangen sei, als dies aus der Berechnung in Tab. VII a und b hervorgeht.

Ganz und gar unerklärlich ist vollends die überaus seltsame Erscheinung, dass die Gruppe « Urproduktion » in der Gemeinde Oberstrass 1880 nicht nur ein beträchtlich grösseres Prozentverhältniss, sondern sogar fast noch einmal so viel erwerbende Personen aufweist, wie 1870. Es muss dieses umsomehr auffallen, als die intensivste, am meisten Handarbeit erfordernde Kultur, die Gärtnerei, gerade in Oberstrass im niedrigsten Prozentverhältniss zur Landwirtschaft steht. Die landwirthschaftliche Schule im Strickhof, deren 50 Schüler, alle in vorgerückterem Alter stehend, als Landwirthe gezählt wurden, besteht ja schon lange, musste also 1870 auch in Betracht kommen, und wenn auch ihre Schülerzahl damals eine kleinere war, so kann das doch bei weitem diese Erscheinungen nicht erklären. Wo die Differenz liegt, konnte leider nicht ermittelt werden. Die Zahlen von 1880 sind selbstverständlich exakt.

In der Rubrik « Oeffentliche Dienste, Wissenschaften und Künste » zeigen sich keine Differenzen, sind auch hier kaum möglich. Wenn diesmal die Studirenden als « Erwerbende » mitgezählt wurden (natürlich zu exakter Vergleichung auch bei 1870), so hat das wohl seine Berechtigung. Es ist nicht ersichtlich, warum, wenn doch die Lehrlinge in Industrie und Handel unter die « Erwerbenden » gerechnet werden, die Studirenden nicht auch als Lehrlinge wissenschaftlicher Berufsarten gezählt werden sollen,\*) sondern nur unter die « Angehörigen ohne Erwerb » zu plaziren seien. Dass das Prozentverhältniss dieser Rubrik 1880 einen Rückgang von 0,9% aufweist, ist durchaus keine befremdende Erscheinung; dieselbe ist wesentlich darauf zurückzuführen, dass die Frequenz der höheren Lehranstalten, die ja einem weiteren

\*) Dass die Studenten zu den Erwerbenden gehören, das möchte wohl deren Herren Vätern ganz unwahrscheinlich vorkommen; Lehrlinge industrieller Berufsarten und des Handwerkes dagegen erwerben sich in der That der Mehrzahl nach wenigstens einen Theil ihres Lebensunterhaltes. *Red.*

Kreise dienen, nicht in dem Maasse stieg, als die Bevölkerung des Schulortes und seiner Ausgemeinden.

Die bedeutendste, mit aller Sicherheit anzunehmende Veränderung weist die Rubrik «Handel und Verkehr» auf; ihr Prozentverhältniss ist von 18,0 auf 22,0, also beinahe um 5% mehr gestiegen, als die Bevölkerung zunahm. Als wahrscheinlich darf angenommen werden, dass die Steigung eine noch grössere ist und zwar aus folgenden Gründen: 1) Sind bei den Wirthschaften alle Köche und Köchinnen ausgeschieden und ihrer Berufsgruppe (Nr. 12) zugetheilt worden. Nur bei den Hôtels wurden dieselben mitgezählt. 2) Die Rubrik «Wirtschafts- und Hotelwesen» ist jedenfalls unvollständig, was daraus geschlossen werden muss, dass in mehreren speziell bekannten Fällen bei Wirthen das Wirthschaftsgewerbe nicht angegeben war, was wahrscheinlich auch in andern Fällen vorgekommen ist, wo es nicht kontrollirt werden konnte. Einige grössere Fremdenpensionen, welche eigentlich zum Hotelwesen gehören, wurden zu den Kostgebern gezählt. Ueberhaupt ist die Ausscheidung des Hotelwesens nur als ein erster unvollständiger Versuch zu betrachten, da sie nicht überall mit Sicherheit gemacht werden konnte. 3) Einige Kategorien von Handelsbediensteten wurden zur Industrie gezählt, die möglicherweise 1870 dem Handel einverleibt waren, so z. B. Küfer in Weinhandlungen, Knechte in Holzhandlungen (wurden als Holzscheiter aufgeführt); ferner Lumpensammler, Fegsandmacher und -Händler etc. Man darf also mit vollster Sicherheit annehmen, dass die Berufsgruppe «Handel und Verkehr» um mindestens 5% mehr zugenommen hat als die Bevölkerung. Am markantesten ist die Zunahme im Zentrum, in der Stadt Zürich selbst, wo sie ungefähr 7% ausmacht. In der kleinen Stadt (links der Limmat) überwiegt Handel und Verkehr sogar die Industrie um volle 2%; hier zeigt sich die Tendenz moderner Städteentwicklung am ausgeprägtesten.

Ein interessantes Bild zeigt die Gemeinde Aussersihl in der letzten Rubrik der Tabelle VIIa, bei Darstellung des Prozentverhältnisses der beruflich Erwerbenden zur Gesamtbevölkerung. Diese in ihrem raschen Wachstum an amerikanische Städteentwicklung gemahnende Vorstadt ist nämlich die einzige, die trotz einer bescheidenen Anzahl von Rentiers etc. weniger als die Hälfte (49%) ihrer Einwohnerzahl an beruflich Erwerbenden aufweist. Den grössten Antheil an dieser Erscheinung trägt die bedeutende Zahl von Eisenbahnangestellten und Bediensteten, die in dieser Gemeinde wohnt. Diese Berufsgruppe weist die stärkste Ziffer von Angehörigen ohne Erwerb auf, was ein Blick auf die Berufsart Nr. 116 unter Aussersihl sofort zeigen wird. Der Eisenbahndienst beansprucht nämlich sein Personal meist nur im kräftigsten Mannesalter, so dass die Kinder dieser Leute meist noch nicht

das Alter haben, in dem sie einen Erwerb ergreifen und als Erwerbende gezählt werden können. Da diese Erscheinung gleich beim Zusammenzählen dieser Berufsgruppe in Aussersihl bemerkt wurde und auffiel, bewahrte man die Notizen auf und es kann deshalb hier eine kleine Darstellung gegeben werden, wie die Angehörigen sich auf die Erwerbenden vertheilen.

Von den 494 Eisenbahnangestellten und Bediensteten sind 115 ohne «Angehörige ohne Erwerb»; unter den übrigen 379 vertheilen sich die 1070 Angehörigen wie folgt:

90	haben je 1	Angehörige ohne Erwerb,
91	» » 2	» » »
93	» » 3	» » »
46	» » 4	» » »
35	» » 5	» » »
13	» » 6	» » »
7	» » 7	» » »
3	» » 8	» » »
1	hat » 9	» » »

Wenn in Tab. VIIa und b auch eine Darstellung der Haupt-Berufsgruppen in verschiedenen Anstalten (Strafanstalt, Kantonspital und Irrenheilanstalt) und in Tab. X noch eine vollständige Darstellung der Berufsarten der Gefangenen in der Strafanstalt gegeben wird, so hat dies keineswegs die Meinung, als ob die dort sich ergebenden Prozentverhältnisse behufs weiterer Schlüsse an den übrigen Prozentverhältnissen von Zürich und Ausgemeinden abgewogen werden könnten. Dies müsste natürlich zu falschen Schlüssen führen, denn diese Anstalten dienen einem viel weiteren Kreise, ja beherbergen auch Gäste, die von ausserhalb des Kantons ihnen zugewiesen wurden. Es soll mit diesen Darstellungen nur eine Anregung gegeben werden zu zeitweiser Aufnahme einer Berufstatistik in allen schweizerischen Anstalten gleicher Art. Dieselbe wäre leicht zu bewerkstelligen und könnte mit der Zeit ein sehr lehrreiches Material darbieten.

Das zwar kleine, aber doch interessante Bild, welches Tabelle VIII gibt, bedarf einiger Ergänzungen. Bei den Baugewerben ist in Betracht zu ziehen, dass für 1880 darin 293 Bauhandlanger enthalten sind, während diese Berufsart für 1870 fehlt; daraus ergibt sich das Resultat, dass die Baugewerbe faktisch in ihrem Prozentverhältniss gleich geblieben sind, also höchstens in dem Maasse zugenommen haben, wie die Bevölkerung zunahm. Bei den Metallgewerben sind behufs exakter Vergleichung für 1880 abzutreiben: 177 Handlanger und 123 Dreher, welche beide Kategorien in der Statistik von 1870 bei dieser Industriegruppe nicht vorhanden sind. Dies in Rechnung gezogen, ergibt sich, dass die Metallindustrie um volle 2% hinter der Vermehrung der Bevölkerung

zurückgeblieben ist. In der Stadt Zürich hat sich die Zahl der Metallarbeiter seit 1870 sogar um 47 effektiv vermindert. Dieser Umstand ist auf die bedeutende Reduktion des grossen Etablissements von Escher, Wyss & Cie. zurückzuführen.

\* \* \*

Gestützt auf die Tabellen, sowie die gegebenen Beleuchtungen und Ergänzungen derselben, gelangt man zu folgenden Schlüssen:

1) Das Prozentverhältniss der beruflich erwerbenden Personen zu der Gesamtbevölkerung zeigt sich für die Totalität der zehn Gemeinden im Jahre 1880 als das gleiche, wie im Jahre 1870; wiewohl in den einzelnen Gemeinden verschieden, weist es doch 1880 kleinere Differenzen auf als 1870.

2) Die Hauptberufsgruppe «Persönliche Dienste» hat sich faktisch in ihrem Grössenverhältniss zur Gesamtzahl der beruflich Erwerbenden nicht geändert, ihre Rechnungsgrösse in der Berufsstatistik muss in dem Maasse abnehmen, als die Genauigkeit der Angaben über Berufsverhältnisse zunimmt.

3) Die Hauptberufsgruppe «Oeffentliche Dienste, Wissenschaften und Künste» ist in ihrem Prozentverhältniss zur Gesamtzahl der beruflich Erwerbenden unbedeutend zurückgeblieben, es ist aber anzunehmen, dass sich diese Differenz bei der Berechnung des ganzen Kantons mindestens ausgleichen wird.

4) Die Hauptberufsgruppe «Industrie» ist im Zentrum in ihrem Prozentverhältniss zurückbleibend, dagegen im Ganzen fast gleichstehend wie 1870. Von den Unterabtheilungen der Industrie sind gerade die Exportgruppen der Textil- und Metallindustrie zurückstehend. Daraus kann aber noch kein allgemeiner Schluss abgeleitet werden, da sich die Bevölkerung des ganzen Kantons viel weniger stark vermehrt hat, als diejenige der Hauptstadt und ihrer Ausgemeinden.

5) Die Hauptberufsgruppe «Urproduktion» ist in Anbetracht ihres ohnehin kleinen Umfanges bedeutend in ihrem Prozentverhältniss zurückgegangen; in den Gemeinden Aussersihl, Enge und Hottingen, wo beträchtliche Komplexe Kulturlandes in Baugrund umgewandelt worden sind, ist ein effektives Zurückgehen konstatiert.

6) Die Hauptberufsgruppe «Handel und Verkehr» hat bedeutend mehr zugenommen, als die Bevölkerung im Ganzen. Namentlich im Zentrum zeigt sich ganz unverkennbar die Tendenz des Handels und Verkehrs — hauptsächlich des Handels — die Industrie zu überflügeln.

Je mehr alte Quartiere abgebrochen und neue angelegt werden, desto mehr verschwinden die Werkstätten und siedeln sich statt derselben Verkaufsläden, Comptoirs und Wirthschaften an.

\* \* \*

Es erübrigt nur noch, einen Blick auf Tab. II und IX zu werfen, welch' beide die Erwerbenden nach ihrer Staatsangehörigkeit darstellen. Zu einer Zeit, wo die Nationen, deren Angehörige in grosser Zahl auch in unserm Erwerbsleben thätig sind, durch «Schutzzölle» die «nationale Arbeit» zu «befördern» vermeinen, ist dieses Kapitel sehr ernst. Man kann sehr weit von jedem Nationalitätendünkel entfernt sein, man kann freudig anerkennen, dass unser Erwerbsleben Ausländern viel Gutes und Anregendes verdankt, man kann ferner gern zugeben, dass sehr viele unserer Landeskinder auch in andern Ländern ihren Erwerb suchen und finden — trotz alledem und namentlich angesichts der Bedeutung, welche die Auswanderungsfrage für unser Land angenommen hat, kann man eine Reihe von Fragen, die sich hier aufdrängen, nicht umgehen. Warum bilden unsere Landeskinder z. B. bei den Bauhandlungen einen grossen Prozentsatz, bei den Maurern dagegen einen kleinen? Woher kommt es, dass die Dekorationsmaler zum weitaus grössten Theile Ausländer sind, die Flachmaler dagegen meistens Inländer? Welcher Grund liegt vor, dass etwa 40% der Schreiner Ausländer sind? An was liegt es, dass der grösste Theil unserer Kunstmusiker aus Ausländern besteht? Bei den Schauspielern ist es noch begreiflich wegen der auf dem Theater verlangten Sprache, die wir Schweizer uns nur schwer und ungern aneignen, aber welcher Grund ist bei den Musikern vorhanden? So liesse sich Frage an Frage reihen, wer die genannten Tabellen aufmerksam durchgeht, wird noch genug derselben herauslesen können. Die Antwort auf diese Fragen gehört nicht in den Rahmen dieser Studie, sie hat nur das Material zur Anregung derselben zu liefern. ☺

Die Berufsstatistik ist durch die neuere Entwicklung in Deutschland zu einer Angelegenheit von grösserer Bedeutung geworden. So lange ihre Aufstellung und ihr Studium nur Sache eines kleineren Kreises ist, kann sie sich über die Mängel, die aus der Beantwortung ihrer Fragen entstehen, nicht erheben; es muss ihr daher ein allgemeines Interesse weiterer Volkskreise zugewendet werden, damit sie zu einem höheren Grade von Vervollkommnung gelange. Dazu etwas beizutragen, ist der Hauptzweck dieser Arbeit und war ihre einzige Richtschnur.

Nr. der Berufsarten	Berufsarten	Zürich			Aussersihl			Enge			Fluntern		
		Erwerbende		Ange- hörige	Erwerbende		Ange- hörige	Erwerbende		Ange- hörige	Erwerbende		Ange- hörige
		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber	
<b>I. Urproduktion.</b>													
1	Landwirtschaft, Rebban	51	8	11	130	48	149	120	35	141	121	32	81
2	Gärtnerei	39	1	27	41	1	49	38	—	27	10	1	11
3	Forstwirtschaft und Anderes	7	—	11	8	—	—	—	—	—	2	—	7
<b>II. Industrie.</b>													
<b>a. Nahrungs- und Genussmittel.</b>													
4	Müller (Frucht- und Oel-)	51	—	26	34	1	24	—	—	—	3	1	4
5	Bäcker	170	—	129	69	—	79	15	—	20	15	—	9
6	Konditoren, Pasteten- und Hüppenbäcker	85	8	61	8	4	11	3	—	3	—	1	—
7	Chokoladefabrikation	10	2	16	8	4	14	—	—	—	—	—	—
8	Metzger, Bratwurstler und Kuttler	227	1	168	63	—	60	15	—	19	12	—	2
9	Bierbrauer	11	—	2	11	—	17	22	—	12	—	—	—
10	Fabrikation von Liqueur, Essig, Mineralwasser	4	—	14	13	1	20	3	—	6	—	—	—
11	Tabak- und Cigarrenfabrikation	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Köche, Kost- und Logisgeber	33	329	110	8	61	50	1	37	9	7	81	44
<b>b. Kleidung und Putz.</b>													
13	Schneider (Männerkleider)	324	33	409	77	7	108	21	—	30	23	—	28
14	Damenschneiderinnen, Konfektionäre	2	523	61	—	231	21	—	69	6	—	52	6
15	Wäschefabrikation, Weissnäherinnen	10	295	59	1	197	49	2	49	6	—	24	3
16	Modistinnen, Kravatten-, Korset- und Blumenmacher	1	158	26	2	33	8	—	3	3	—	8	—
17	Schuh-, Finken- und Schäftemacher	339	15	358	114	11	159	31	5	42	31	1	29
18	Kürschner, Bandagisten, Hut- und Handschuhmacher	48	16	60	3	7	13	2	—	7	1	—	2
19	Bonneterie, Trikoterie, Stickerie und Posamenterie	15	58	18	11	54	17	17	24	35	1	6	—
20	Wäscherei und Glätterei	5	237	46	7	150	26	1	47	5	1	43	9
21	Schirmmacher und Kammacher	19	18	9	6	6	12	2	2	—	1	1	2
<b>c. Bau und Wohnung.</b>													
22	Ingenieure und Geometer	29	—	37	27	—	8	2	—	8	11	—	7
23	Erd- und Strassenarbeiter, Pflästerer, Wegknechte	45	—	29	114	—	139	35	—	41	18	—	18
24	Architekten, Baumeister, -Techniker und -Führer	74	—	114	54	—	85	12	—	20	5	—	10
25	Maurer	99	—	93	268	—	220	56	—	48	17	—	20
26	Dachdecker und Kaminfeger	30	—	24	22	—	36	3	—	3	2	—	3
27	Gypser, Cementer und Asphalter	16	—	10	91	—	105	4	—	8	7	—	—
28	Steinhauer	17	—	22	60	—	82	8	—	21	4	—	3
29	Baubandlanger	39	—	21	153	—	88	19	—	7	3	—	—
30	Zimmerleute, Säger und Fraiser	40	—	33	147	—	234	25	—	19	17	—	39
31	Schreiner	267	—	210	220	—	363	39	—	71	22	—	21
32	Glaser	52	—	27	18	—	19	10	—	6	2	—	1
33	Dekorations- und Flachmaler	157	—	132	90	—	97	15	—	21	12	—	20
34	Hafner, Thonwaren- und Ziegelfabrikation	19	—	17	44	—	71	5	—	2	5	—	5
35	Tapezierer, Bett- und Matratzenmacher	74	55	87	29	14	47	4	4	6	7	2	5
36	Wasserversorgung und Beleuchtungswesen	10	—	15	32	—	52	7	—	22	3	—	3
<b>d. Vervielfältigungsgewerbe.</b>													
37	Buchdruckerei	95	4	91	50	9	60	10	2	21	26	4	25
38	Lithographie	65	2	67	31	8	22	5	2	3	8	—	5
39	Xylographen, Kupfer- und Stahlstecher, Kartographen	16	—	24	4	—	3	2	—	9	1	—	4
40	Graveure	11	1	5	1	—	—	1	—	1	—	—	—
41	Photographen und Retoucheure	19	4	24	3	—	5	3	1	5	1	—	—
<b>e. Chemische Gewerbe.</b>													
42	Chemiker und Farbmacher	9	—	8	5	1	6	1	—	—	1	—	—
43	Seidenfärberei	18	—	13	59	—	76	4	—	2	10	—	17
44	Baumwoll- und Wollenfärberei, sonstige Farbarbeiter	12	1	3	—	—	—	7	2	4	—	—	—
45	Seifen- und Kerzenfabrikation	14	2	21	3	1	5	2	—	10	8	—	7
46	Sonstige chemische Produktion	6	—	4	9	—	24	—	—	—	—	—	—
<b>f. Spinnerei, Weberei, Zwirneri.</b>													
47	Baumwollfabrikanten	10	1	18	—	—	—	5	—	14	—	—	—
48	Baumwollspinnerei und Zwirneri	—	1	—	2	7	—	75	50	56	1	7	—
49	Seidenfabrikanten	30	1	78	4	—	11	6	—	26	2	—	6
50	Seidenweber	2	14	—	1	49	10	—	14	3	3	35	6
51	Jacquardweber	—	—	—	6	—	10	—	—	—	—	—	—
52	Anrüster und Fergger	2	—	—	4	—	15	1	—	1	1	—	5
53	Blattmacher und Geschirrfasser	6	7	5	—	1	—	—	—	—	—	1	—
54	Zettler	—	39	11	—	10	—	—	—	12	1	—	6
55	Seidenwinder	1	56	5	2	155	17	—	38	4	—	49	1
56	Uebrige Seidenarbeiter	4	52	9	5	120	10	1	12	4	1	23	4
57	Appreteure	13	1	23	8	2	23	3	2	5	3	—	5
58	Stückleger	—	3	1	—	5	1	—	4	—	—	—	—
59	Vereinzelte Angehörige anderer Textilzweige	—	1	2	2	2	9	—	—	—	7	—	3
60	Weber ohne genauere Angabe	8	—	—	3	3	3	1	3	1	—	4	5

nebst ihren Angehörigen.

Hirslanden			Hottingen			Oberstrass			Riesbach			Unterstrass			Wiedikon			TOTAL			Nr. der Beurlaubten	
Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende	Angehörige			
Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber				Männer		Weiber
116	37	14	118	102	29	100	140	31	106	157	44	141	86	22	97	147	45	146	1170	308	1090	1
37	1	1	45	28	2	25	16	—	32	72	3	95	18	—	22	24	4	33	323	13	366	2
1	—	—	4	2	—	9	3	—	4	—	—	—	—	—	—	1	—	—	24	—	35	3
4	—	—	5	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	3	1	—	—	95	2	64	4
17	—	—	14	23	—	20	13	1	7	49	—	48	12	1	6	15	—	12	398	2	344	5
1	—	—	—	1	1	1	2	—	4	13	3	6	6	3	5	2	—	—	121	22	91	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	—	—	22	7	32	7
19	2	30	11	—	15	12	—	—	11	42	—	35	29	—	24	10	—	11	440	3	375	8
—	—	—	—	—	—	15	3	—	13	3	—	2	13	—	7	17	—	5	92	—	58	9
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	3	4	—	13	1	—	—	27	3	56	10
—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	3	3	11
2	7	5	3	58	26	4	36	15	7	60	13	—	—	23	8	3	12	8	68	704	288	12
13	1	20	30	1	38	17	1	41	76	10	149	11	3	15	17	1	29	609	57	867	13	
—	53	7	—	109	24	—	67	9	—	159	15	—	62	6	—	73	2	1398	13	165	14	
—	42	4	—	64	17	—	37	5	—	90	7	—	42	6	—	42	1	13	882	157	15	
—	1	—	—	16	2	—	13	3	2	25	14	—	10	1	—	8	—	5	280	57	16	
25	1	44	34	3	51	28	3	39	80	6	110	30	4	31	38	3	67	750	52	930	17	
1	1	1	4	4	4	1	1	—	8	4	19	1	2	—	2	—	4	71	35	110	18	
1	10	—	3	19	3	4	17	10	7	27	12	—	5	—	—	12	—	60	232	95	19	
5	47	21	4	103	8	—	42	14	6	143	56	—	45	5	—	34	—	29	896	200	20	
1	—	—	1	3	1	—	—	—	2	3	6	—	—	—	2	1	4	35	34	34	21	
—	—	—	—	7	—	22	6	—	14	7	—	10	4	—	12	1	—	94	—	119	22	
16	—	15	18	—	41	14	—	—	30	—	33	14	—	10	40	—	56	344	—	396	23	
4	—	4	17	—	32	6	—	—	38	—	78	5	—	12	3	—	5	218	—	366	24	
37	—	62	71	—	62	53	—	—	64	—	74	14	—	13	45	—	64	724	—	693	25	
4	—	8	4	—	6	3	—	—	16	—	19	2	—	5	6	—	12	92	—	120	26	
2	—	3	5	—	1	5	—	—	20	—	11	2	—	1	7	—	4	159	—	146	27	
30	—	42	15	—	32	2	—	5	104	—	170	5	—	5	20	—	32	265	—	414	28	
4	—	—	14	—	4	10	—	3	35	—	47	4	—	6	12	—	6	293	—	182	29	
26	—	53	33	—	51	28	—	38	105	—	141	15	—	32	44	—	67	480	—	707	30	
69	—	111	85	—	147	38	—	46	173	—	230	51	—	54	64	—	94	1028	—	1347	31	
3	—	11	4	—	13	4	—	9	16	—	16	11	—	18	5	—	6	125	—	126	32	
11	—	17	32	—	36	18	—	16	63	—	69	13	—	19	19	—	38	430	—	465	33	
8	—	12	16	—	29	5	—	10	27	—	36	2	—	2	110	—	112	241	—	296	34	
3	3	5	9	8	15	3	1	3	20	23	20	2	5	—	2	—	2	153	115	190	35	
1	—	—	1	—	2	6	—	14	2	—	7	1	—	—	8	—	10	71	—	125	36	
12	2	21	29	1	61	16	2	33	30	3	35	11	1	6	6	6	8	285	34	361	37	
4	1	9	12	—	21	8	6	5	20	1	27	5	2	4	5	5	5	163	25	168	38	
1	—	—	3	—	—	1	—	—	5	—	3	1	—	2	1	—	—	35	—	45	39	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	14	1	7	40	
1	—	1	1	—	1	1	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	32	5	39	41	
5	—	5	2	—	4	1	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	3	29	1	26	42	
14	—	11	8	—	18	16	—	6	67	—	96	9	—	4	11	—	10	216	—	253	43	
6	—	7	3	—	3	5	1	5	17	—	13	10	3	7	2	—	3	62	7	45	44	
—	—	—	—	—	—	2	—	4	2	1	1	3	—	4	1	3	—	35	7	52	45	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	1	2	—	1	20	1	31	46	
—	—	—	—	2	5	—	—	—	3	—	9	—	—	—	—	—	—	20	1	46	47	
1	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	11	—	81	80	56	48	
5	—	12	4	—	13	—	—	—	16	1	39	1	—	4	—	—	—	68	2	189	49	
9	86	19	6	37	19	1	16	8	10	65	5	—	12	1	4	8	36	343	79	50	50	
1	1	—	2	—	—	2	—	3	10	—	—	—	—	—	6	1	17	2	2	23	51	
8	—	12	7	—	14	—	—	—	10	1	23	1	—	—	2	—	36	1	1	75	52	
5	12	6	1	4	1	1	—	—	3	14	7	—	—	—	—	15	39	15	39	19	53	
—	27	4	—	27	2	—	5	1	—	64	12	—	2	—	—	18	—	210	36	54	54	
—	132	24	—	109	29	—	69	8	—	262	46	—	30	4	—	88	3	988	150	55	55	
9	37	22	1	40	3	—	23	—	6	53	14	—	45	6	—	28	433	9	121	73	56	
16	—	19	22	2	26	2	—	8	21	2	12	—	—	—	—	—	88	88	9	121	57	
—	9	1	—	1	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	50	7	58	
—	1	—	—	1	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	18	59	
—	—	—	—	—	—	2	4	2	1	5	—	—	—	—	2	—	—	18	18	11	60	

Nr. der Berufsarten	Berufsarten	Zürich		Aussersihl		Enge		Fluntern														
		Erwerbende		Angehörige		Erwerbende		Angehörige														
		Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber													
<b>g. Metallverarbeitung.</b>																						
61	Gold- und Silberarbeiter, Vergolder, Gürtler	44	4	65	4	1	9	3	2	5	2	—	3									
62	Maschinen-Ingenieure, -Techniker und -Zeichner	26	—	25	9	—	9	—	—	—	5	—	4									
63	Mechaniker, Mühlemacher, Kesselschmiede	93	—	59	79	—	85	13	—	33	13	—	13									
64	Schmiede	44	—	20	59	—	70	5	—	4	3	—	5									
65	Kupferschmiede	24	—	17	13	—	23	1	—	1	4	—	—									
66	Schlosser	203	—	193	203	—	246	31	—	29	27	—	29									
67	Spengler und Lampisten	91	—	111	41	—	41	13	—	10	5	—	10									
68	Giesser	24	—	19	33	3	68	6	—	4	10	—	17									
69	Dreher	21	—	20	40	—	44	5	—	7	6	—	7									
70	Büchsenmacher, Zeug- und Messerschmiede	18	—	24	6	—	12	—	—	—	—	—	—									
71	Feilenhauer, Schleifer und Sägenfeiler	7	—	8	7	—	18	2	—	2	—	—	—									
72	Drahtflechter und -Weber, Siebmacher	7	—	5	11	2	13	—	—	—	—	—	—									
73	Handlanger	13	—	10	48	—	61	9	—	16	10	—	21									
<b>h. Präzisionsinstrumentenmacher.</b>																						
74	Musikinstrumente, Klavier- und Orgelbau	58	—	79	13	—	25	19	—	41	5	—	4									
75	Uhrmacher	44	—	38	8	—	17	2	—	—	1	—	3									
76	Optiker, Glaskünstler etc.	18	—	22	3	—	9	2	—	4	—	—	—									
<b>i. Leder- und Papierverarbeitung.</b>																						
77	Gerber und Lederzurichter	12	1	11	15	—	32	6	—	13	3	—	2									
78	Sattler	62	—	41	33	1	32	10	—	4	3	—	4									
79	Papierfabrikation	8	5	8	6	20	7	52	67	69	3	2	3									
80	Buchbinder, Linirer, Couvertmacher	104	13	94	18	21	17	5	1	1	6	4	4									
<b>k. Holzgewerbe.</b>																						
81	Korbmacher	10	—	11	6	1	16	—	—	—	1	—	—									
82	Küfer	73	—	51	25	—	29	14	—	15	12	—	5									
83	Wagner und Schiffbauer	17	—	9	19	—	32	2	—	5	4	—	6									
84	Drechsler	25	—	33	11	—	8	2	—	1	2	—	7									
<b>l. Uebrige Gewerbe.</b>																						
85	Heizer	9	—	15	13	—	22	5	—	9	6	—	6									
86	Seiler und Bürstenmacher	18	—	18	8	—	7	1	—	3	1	—	—									
87	Stroh- und Sesselflechter	2	8	2	—	7	4	1	1	1	—	—	—									
88	Holzscheiter	20	—	14	33	1	49	5	—	3	3	—	—									
89	Verschiedene und mangelhaft angegebene	24	11	14	24	41	31	2	2	1	3	3	—									
<b>III. Handel.</b>																						
<b>a. Lebens- und Genussmittel.</b>																						
90	Nahrungsmittel und Delikatessen	103	51	177	43	20	99	11	2	28	3	3	6									
91	Kolonialwaaren und Spezereien	50	19	106	27	15	52	3	6	7	5	3	10									
92	Wein, Bier, Liqueur und andere Getränke	46	4	76	5	—	15	4	—	4	3	—	6									
93	Cigarren und Tabak	26	3	47	1	1	1	—	—	—	1	1	1									
<b>b. Wirthschafts- und Hotelwesen.</b>																						
94	Wirthe	165	55	337	83	38	201	20	5	44	6	7	19									
95	Wirthschaftsbedienung	92	405	18	8	123	7	11	28	4	9	18	—									
96	Hotelwesen	194	189	64	11	3	14	1	—	1	3	3	4									
<b>c. Kleidung und Putz.</b>																						
97	Bekleidungsstoffe	68	13	158	1	1	4	—	—	—	1	—	—									
98	Fertige Bekleidungsgegenstände	59	22	135	8	2	12	4	1	9	—	—	—									
99	Putz, Modewaaren	54	29	116	1	—	1	1	4	5	1	1	3									
100	<b>d. Papier, Bücher, Kunstsachen.</b>										31	6	90	1	—	1	2	—	4	3	—	17
<b>e. Uebrige Waaren.</b>																						
101	Baumwolle und Seide	54	—	126	2	—	7	6	—	21	3	—	10									
102	Eisen, Metallwaaren, Maschinen	33	3	76	4	—	6	1	—	3	2	—	8									
103	Holz und Brennmaterialien	18	—	40	25	—	47	6	—	13	3	—	10									
104	Kurzwaaren, Quincaillerie und Mercerie	41	17	82	9	2	14	1	—	3	1	—	—									
105	Möbel und Einrichtungsgegenstände	25	8	61	—	1	3	—	—	—	—	—	—									
106	Uebrige Waaren	71	11	109	8	—	17	3	2	15	—	—	—									
107	Feilträger, Krämer, Hausirer	29	18	17	17	26	16	4	2	—	8	10	1									
108	Kaufleute ohne nähere Angabe	225	12	203	52	7	83	23	—	52	8	1	10									
<b>f. Verkehrsvermittlung.</b>																						
109	Sensale, Handels- und Kommissionsagenten	115	—	176	14	—	22	17	—	24	5	—	10									
110	Versicherungswesen	24	—	34	3	—	13	2	—	5	3	—	5									
111	Bankwesen, Spar- und Leihkassen	26	1	59	1	—	—	6	—	16	1	—	2									
112	Geschäftsagenten, Spediteure, Pfandleiher	40	9	70	5	—	13	3	—	4	—	—	—									
<b>g. Hülfspersonal.</b>																						
113	Commis und Handelslehrlinge	961	11	387	240	2	247	139	—	130	53	1	51									
114	Handelsreisende	71	—	20	12	—	29	2	—	4	3	—	7									
115	Handelsbedienstete, Gewerbsknechte	241	346	239	134	52	153	68	13	69	23	13	45									



nebst ihren Angehörigen.

Hirslanden		Hottingen		Oberstrass		Riesbach		Unterstrass		Wiedikon		TOTAL		Nr. der Bernschaften						
Erwerbende		Angehörige		Erwerbende		Angehörige		Erwerbende		Angehörige		Erwerbende			Angehörige					
Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber							
—	—	—	9	1	4	4	—	4	5	1	4	8	1	1	—	—	73	9	95	61
—	—	—	3	—	3	3	—	2	6	—	6	8	1	—	—	—	61	—	63	62
17	—	27	34	—	38	34	—	33	33	—	46	44	—	62	21	—	32	381	—	428
12	—	19	6	—	9	7	—	8	43	—	45	32	—	42	15	—	26	226	—	248
4	—	6	1	—	5	1	—	—	1	—	2	3	—	6	—	—	—	52	—	60
21	—	19	38	—	48	41	—	76	79	—	82	86	—	93	37	—	49	766	—	864
15	—	25	20	—	40	5	—	11	34	—	48	13	—	19	7	—	22	244	—	337
3	—	9	10	—	7	29	—	43	8	—	11	20	—	27	5	—	5	153	3	210
2	—	5	6	—	3	9	—	24	2	—	9	21	—	39	11	—	18	123	—	176
1	—	—	1	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	29	—	40
4	—	3	2	—	2	—	—	—	7	1	3	1	—	3	8	—	4	38	1	43
—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	—	7	1	—	2	1	—	2	24	2	30
—	—	—	1	—	1	39	—	66	3	—	3	46	—	61	8	—	9	177	—	248
6	—	11	23	—	45	5	—	10	5	—	20	5	—	13	2	—	4	141	—	252
—	—	—	5	—	3	1	—	—	6	—	5	4	—	9	2	—	1	73	—	76
—	—	—	3	—	3	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	28	—	40
—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	1	10	6	—	6	7	—	18	59	2	92
5	—	4	7	—	9	5	—	10	27	—	35	5	—	2	8	—	8	165	1	149
—	—	—	2	2	1	6	1	9	—	—	—	1	3	1	29	62	57	107	162	155
5	—	9	8	5	17	11	8	13	19	4	17	11	2	8	4	9	8	191	67	188
—	—	—	2	1	—	—	—	—	4	2	6	2	—	2	3	—	4	28	4	39
7	—	11	11	—	16	8	—	9	15	—	15	7	—	6	13	—	20	185	—	177
7	—	2	—	—	6	—	—	8	34	—	32	11	—	19	13	—	22	113	—	135
2	—	—	7	—	9	1	—	—	7	—	11	3	—	3	—	—	60	60	—	72
2	—	11	5	—	5	5	—	10	15	—	33	4	—	7	11	—	13	75	—	131
—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	4	—	—	—	1	—	2	33	1	34
—	1	—	—	—	—	2	—	—	3	1	6	—	—	—	—	4	—	6	24	13
4	—	6	3	—	12	4	—	7	13	—	11	—	—	—	1	—	2	86	1	104
3	5	5	—	3	—	1	3	—	20	17	24	2	3	5	15	15	23	94	103	103
2	3	5	5	7	19	5	4	9	13	12	20	10	4	13	12	2	21	207	108	397
3	3	7	11	5	30	4	4	3	11	10	25	3	4	4	4	7	15	121	76	259
2	—	6	9	—	11	1	1	4	10	2	28	1	—	1	3	—	3	84	7	154
—	—	—	2	—	—	1	—	3	6	1	11	1	—	1	—	—	—	38	6	64
9	7	22	18	8	47	8	7	15	29	18	73	15	9	32	17	12	33	370	166	823
4	8	—	9	9	2	2	18	1	5	35	4	6	33	4	—	16	—	146	693	40
—	—	—	—	—	—	1	—	2	17	13	8	—	—	—	—	1	—	227	209	93
2	—	8	3	—	7	—	—	—	6	—	14	2	—	5	1	1	4	84	15	200
—	—	—	2	1	2	—	—	—	3	6	8	—	1	—	2	2	1	78	35	167
1	—	—	2	—	2	1	—	—	4	3	12	1	—	1	—	—	—	66	37	140
—	—	—	8	—	24	1	—	1	9	1	22	—	—	—	—	—	—	55	7	159
—	—	—	7	—	24	—	—	—	5	1	15	1	—	2	—	—	—	78	1	205
—	—	—	1	—	2	1	—	—	3	—	7	1	—	2	2	—	3	53	3	109
1	—	3	3	—	9	3	—	7	18	—	42	7	—	15	1	—	1	85	1	187
1	—	5	3	—	10	—	—	—	4	1	8	2	—	3	2	1	5	64	22	130
—	—	—	1	—	4	—	—	—	3	—	10	—	—	—	—	—	—	29	11	78
3	—	8	7	—	21	2	2	3	9	1	9	5	—	3	3	—	—	111	18	185
2	4	2	1	—	—	2	1	4	1	5	—	5	5	7	3	7	6	72	85	53
—	—	—	22	2	60	8	3	16	53	6	89	11	3	20	7	2	21	414	36	554
4	—	16	10	—	24	5	—	10	23	—	56	3	—	4	1	—	—	197	—	342
1	—	7	10	—	27	1	—	3	5	—	15	1	—	—	2	—	—	52	—	109
—	—	—	3	—	5	1	—	1	7	—	18	1	—	2	—	—	—	46	1	103
—	—	—	2	—	1	—	—	—	3	—	6	—	—	—	1	—	4	55	10	98
39	1	37	164	6	160	42	2	34	182	4	155	54	1	35	67	—	79	1941	28	1315
2	—	2	3	—	9	2	—	3	9	—	12	2	—	6	2	—	—	108	—	92
20	7	32	39	16	60	18	13	20	64	37	56	9	17	15	44	23	45	665	537	734

Die Erwerbenden nach dem Geschlechte

Nr. der Berufsarten	Berufsarten	Zürich		Aussersihl		Enge		Fluntern					
		Erwerbende	Angehörige	Erwerbende	Angehörige	Erwerbende	Angehörige	Erwerbende	Angehörige				
										Männer	Weiber	Männer	Weiber
<b>IV. Verkehr.</b>													
116	Eisenbahnen und Dampfschiffahrt	200	6	281	489	5	1070	51	4	77	16	—	19
117	Fuhrwesen und Schifffahrt	109	—	52	109	—	93	41	—	50	17	—	13
118	Post und Telegraphen	137	18	155	57	4	103	21	1	31	7	3	12
<b>V. Oeffentliche Dienste.</b>													
119	Beamte und Kanzlisten	129	6	205	41	—	66	12	—	22	10	—	12
120	Verwalter, Abwarte, Weibel, Sigriste	80	10	120	14	1	46	5	—	10	14	—	37
121	Polizei, Militär, Zollbeamte, Konsuln	97	—	136	28	—	38	5	—	8	3	—	5
<b>VI. Wissenschaften.</b>													
122	Schriftsteller, Redaktoren, Gelehrte	27	—	22	7	—	6	4	—	3	2	1	9
123	Professoren und Dozenten	37	—	55	—	—	—	4	—	—	26	—	55
124	Lehrer, Arbeitslehrerinnen, Kindergärtnerinnen	69	80	77	30	17	76	11	10	31	13	15	30
125	Geistliche, Dissidentenprediger	23	—	59	6	—	3	4	—	11	3	—	5
126	Juristen, Advokaten, Rechtsagenten	58	—	99	10	—	10	3	—	7	4	—	5
127	Aerzte, Zahnärzte, Thierärzte, Apotheker	98	4	135	10	—	13	12	—	17	16	1	6
128	Studenten, Seminaristen, Gymnasiasten	356	35	7	43	1	—	17	3	—	257	13	4
<b>VII. Künste.</b>													
129	Kunstmaler, Glasmaler, Zeichner, Koloristen	30	9	33	8	—	8	9	1	10	2	—	—
130	Bildhauer und Holzschnitzer	12	—	13	30	—	46	2	—	—	2	—	4
131	Musiker und Musiklehrer	45	30	44	15	1	3	5	2	10	7	2	7
132	Schauspieler und Sänger	22	19	17	4	4	3	—	1	—	15	17	6
133	Turn-, Tanz-, Fecht-, Reitlehrer etc.	6	—	4	3	—	6	—	—	—	—	—	—
<b>VIII. Persönliche Dienste.</b>													
134	Dienstboten, Haushälterinnen	67	2141	18	40	296	30	9	261	3	17	183	6
135	Tagelöhner, Spetterinnen, Dienstmänner	219	254	151	185	121	291	14	25	15	29	17	35
136	Hebammen, Krankenwärter, Leichenbesorger	14	75	32	—	15	6	—	12	4	16	34	4
137	Coiffeurs, Chirurgen, Schröpferinnen	102	26	98	19	1	23	6	1	4	2	—	2
<b>IX. Personen ohne Beruf.</b>													
138	Rentiers, Partikulare, Privatiers	164	239	252	25	24	47	33	20	40	11	12	23
139	Ohne Berufsangabe	97	431	306	16	104	168	10	57	69	10	65	42
140	Versorgte Erwachsene und Kinder	—	—	218	—	—	1	—	—	6	—	—	31
<b>Rekapitulation.</b>													
I. Urproduktion		97	9	49	179	49	198	158	35	168	133	33	99
II. Industrie:													
a. Nahrungs- und Genussmittel		593	340	526	214	71	275	59	37	69	37	83	59
b. Kleidung und Putz		763	1353	1046	221	696	413	76	204	134	58	135	79
c. Bau und Wohnung		968	55	871	1369	14	1646	244	4	303	135	2	155
d. Vielfältigungsgewerbe		206	11	211	89	17	90	21	5	39	36	4	34
e. Chemische Gewerbe		59	3	49	76	2	111	14	2	16	19	—	24
f. Spinnerei, Weberei, Zwirnerei		76	176	152	37	354	109	92	135	115	18	128	36
g. Metallverarbeitung		615	4	576	558	6	699	88	2	111	85	—	109
h. Präzisionsinstrumentenmacher		120	—	139	24	—	51	23	—	45	6	—	7
i. Leder- und Papierverarbeitung		186	19	154	72	42	88	73	68	87	15	6	13
k. Holzgewerbe		125	—	104	61	1	85	18	—	21	19	—	18
l. Uebrige Gewerbe		73	19	63	78	49	113	14	3	17	13	3	6
Total Industrie		3784	1980	3891	2799	1252	3680	722	460	957	441	361	540
III. Handel:													
a. Lebens- und Genussmittel		225	77	406	76	36	167	18	8	39	12	7	23
b. Wirtschafts- und Hotelwesen		451	649	419	102	164	222	32	33	49	18	28	23
c. Kleidung und Putz		181	64	409	10	3	17	5	5	14	2	1	3
d. Papier, Bücher, Kunstsachen		31	6	90	1	—	1	2	—	4	3	—	17
e. Uebrige Waaren		501	69	714	117	36	193	49	4	107	25	11	39
f. Verkehrsvermittlung		205	10	339	23	—	48	23	—	49	9	—	17
g. Hülfspersonal		1273	357	646	386	54	429	209	13	203	84	14	103
Total Handel		2867	1232	3023	715	293	1077	343	63	465	153	61	225
IV. Verkehr		446	24	488	655	9	1271	113	5	158	40	3	44
V. Oeffentliche Dienste		306	16	461	83	1	150	22	—	40	27	—	54
VI. Wissenschaften		668	119	454	106	18	108	55	13	69	321	30	114
VII. Künste		115	58	111	60	5	66	16	4	20	26	19	17
VIII. Persönliche Dienste		402	2496	299	244	433	350	29	299	26	64	234	47
IX. Personen ohne Beruf		261	670	776	41	128	216	43	77	115	21	77	96
<b>TOTAL</b>		<b>8946</b>	<b>6604</b>	<b>9552</b>	<b>4882</b>	<b>2188</b>	<b>7116</b>	<b>1501</b>	<b>956</b>	<b>2018</b>	<b>1226</b>	<b>818</b>	<b>1236</b>

nebst ihren Angehörigen.

Hirslanden			Hottingen			Oberstrass			Riesbach			Unterstrass			Wiedikon			TOTAL			Nr. der Beneficiäre
Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende		Angehörige	Erwerbende	Angehörige		
Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber		Männer	Weiber				Männer	
6	—	3	27	—	47	37	—	67	20	1	23	48	1	83	53	—	91	947	17	1761	116
3	—	15	21	—	9	7	—	13	65	—	67	10	—	3	58	—	92	440	—	412	117
4	—	7	16	7	29	4	1	5	20	—	39	11	4	19	12	—	34	289	38	434	118
8	—	6	43	2	92	12	1	9	32	—	60	15	1	23	14	1	29	316	11	524	119
3	—	5	8	—	29	6	2	8	11	—	16	3	1	5	3	—	8	147	14	284	120
1	—	3	6	—	10	3	—	2	13	—	23	5	—	16	3	—	14	164	—	255	121
2	—	10	6	1	2	2	—	3	7	—	4	2	—	1	1	—	—	60	2	60	122
—	—	—	35	—	81	17	—	23	13	—	24	5	—	16	—	—	—	137	—	254	123
18	7	38	35	24	76	9	8	26	31	29	85	14	4	28	6	3	13	236	197	480	124
7	—	15	9	—	18	2	—	9	6	—	6	5	—	11	2	—	4	67	—	141	125
—	—	—	4	—	7	2	—	4	3	—	2	1	—	6	—	—	—	85	—	140	126
—	—	—	15	1	20	11	—	13	22	—	24	6	—	12	1	—	2	191	6	242	127
4	1	—	174	9	3	160	4	—	49	9	—	97	3	1	1	—	—	1158	78	15	128
3	—	5	5	—	1	3	—	3	9	2	13	1	2	1	2	1	—	72	15	74	129
2	—	4	10	1	16	—	—	—	16	—	14	2	—	5	2	—	2	78	1	104	130
4	—	7	24	7	65	2	1	2	12	1	18	1	1	—	—	—	—	115	45	156	131
1	—	—	5	10	5	—	—	—	4	9	1	—	—	—	—	—	—	51	60	32	132
1	—	1	1	—	4	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—	—	—	12	—	21	133
6	85	5	10	353	8	4	97	8	22	441	6	4	118	—	3	43	4	182	4018	88	134
42	25	68	40	49	63	33	25	38	96	66	126	26	14	14	36	17	28	720	613	829	135
—	41	—	1	30	1	1	31	—	28	44	2	—	10	4	2	3	2	62	295	55	136
1	—	—	7	5	6	4	1	2	14	1	10	5	—	6	3	—	4	163	35	155	137
10	11	24	40	46	73	10	12	13	77	42	104	16	11	23	5	4	7	391	421	606	138
8	54	28	16	86	106	12	60	75	47	220	206	6	53	66	5	27	31	227	1157	1097	139
—	—	72	—	—	96	—	—	—	—	—	16	—	—	96	—	—	—	—	—	536	140
154	15	167	132	31	134	159	31	142	229	47	236	104	22	119	172	49	179	1517	321	1491	I.
43	9	54	39	62	65	48	37	52	116	64	107	68	28	67	50	15	37	1267	746	1311	a.
46	156	97	76	322	148	50	181	121	181	472	388	44	173	64	59	174	125	1574	3866	2615	b.
218	3	343	331	8	493	201	1	222	720	23	961	145	5	189	386	—	509	4717	115	5692	c.
18	3	31	45	1	83	26	8	38	59	4	69	17	3	12	12	9	13	529	65	620	d.
25	—	23	13	—	25	24	1	15	91	2	111	23	3	16	18	3	17	362	16	407	e.
54	305	119	47	239	114	8	120	34	73	478	169	4	90	15	15	164	40	424	2189	903	f.
79	—	113	132	1	164	172	—	267	225	2	268	276	—	367	117	—	168	2347	15	2842	g.
6	—	11	31	—	51	6	—	10	12	—	27	9	—	22	5	—	5	242	—	368	h.
10	—	13	18	7	27	22	9	32	55	5	62	23	5	17	48	71	91	522	232	584	i.
16	—	13	20	1	25	15	—	17	60	2	64	23	—	30	29	—	46	386	4	423	k.
9	6	22	8	3	17	11	6	17	54	18	78	6	3	12	28	19	40	294	129	385	l.
524	482	839	760	644	1212	583	363	825	1646	1070	2304	638	310	811	767	455	1091	12664	7377	16150	II.
7	6	18	27	12	60	11	9	19	40	25	84	15	8	19	19	9	39	450	197	874	a.
13	15	22	27	17	49	11	25	18	51	66	85	21	42	36	17	29	33	743	1068	956	b.
3	—	8	7	1	11	1	—	—	13	9	34	3	1	6	3	3	5	228	87	507	c.
—	—	—	8	—	24	1	—	1	9	1	22	—	—	—	—	—	—	55	7	159	d.
7	4	18	45	15	130	16	6	32	96	14	180	32	8	52	18	10	36	906	177	1501	e.
5	—	23	25	1	57	8	—	14	38	—	95	5	—	6	4	—	4	350	11	652	f.
61	8	71	206	22	229	62	15	57	255	41	223	65	18	56	113	23	124	2714	565	2141	g.
96	33	160	345	68	560	110	55	141	502	156	723	141	77	175	174	74	241	5446	2112	6790	III.
13	—	25	64	7	85	48	1	85	105	1	129	69	5	105	123	—	217	1676	55	2607	IV.
12	—	14	57	2	131	21	3	19	56	—	99	23	2	44	20	1	51	627	25	1063	V.
31	8	63	278	35	207	203	12	78	131	38	145	130	7	75	11	3	19	1934	283	1332	VI.
11	—	17	45	18	91	5	1	5	42	12	52	4	3	6	4	1	2	328	121	387	VII.
49	151	73	58	437	78	42	154	48	160	552	144	35	142	24	44	63	38	1127	4961	1127	VIII.
18	65	124	56	132	275	22	72	88	124	262	326	22	64	185	10	31	38	618	1578	2239	IX.
908	754	1482	1795	1874	2773	1193	692	1431	2995	2138	4158	1166	632	1544	1325	677	1876	25937	16833	33186	

## Die Erwerbenden (ohne Unterschied des Geschlechtes)

Nr. der Berufsarten	Berufsarten	Zürich			Aussersihl			Enge			Fluntern		
		Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer
<b>I. Urproduktion.</b>													
1	Landwirtschaft, Rebbau	37	14	8	138	35	5	135	16	4	126	21	6
2	Gärtnerei	18	12	10	21	16	5	19	9	10	7	3	1
3	Forstwirtschaft und Anderes	5	2	—	1	7	—	—	—	—	2	—	—
<b>II. Industrie.</b>													
<b>a. Nahrungs- und Genussmittel.</b>													
4	Müller (Frucht- und Oel-)	8	27	16	4	16	15	—	—	—	2	1	1
5	Bäcker	87	34	49	25	22	22	9	4	2	11	3	1
6	Konditoren, Pasteten- und Hüppnbäcker	43	27	23	5	3	4	3	—	—	1	—	—
7	Chokoladefabrikation	7	4	1	6	3	3	—	—	—	—	—	—
8	Metzger, Bratwurst- und Kuttler	94	63	71	26	24	13	7	4	4	8	3	1
9	Bierbrauer	2	1	8	1	1	9	3	3	16	—	—	—
10	Fabrikation von Liqueur, Essig, Mineralwasser	3	1	—	9	3	2	3	—	—	—	—	—
11	Tabak- und Cigarrenfabrikation	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Köche, Kost- und Logisgeber	140	83	139	25	23	21	7	13	18	24	36	28
<b>b. Kleidung und Putz.</b>													
13	Schneider (Männerkleider)	157	54	146	40	11	33	7	7	7	15	3	5
14	Damenschneiderinnen, Konfektionäre	322	128	75	139	64	28	51	11	7	40	4	8
15	Wäschefabrikation, Weissnäherinnen	174	89	42	110	62	26	31	17	3	20	4	—
16	Modistinnen, Kravatten-, Korset- und Blumenmacher	98	35	26	22	7	6	6	1	1	6	1	1
17	Schuh-, Finken- und Schäftemacher	154	59	141	53	34	38	16	9	11	21	1	10
18	Kürschner, Bandagisten, Hut- und Handschuhmacher	31	12	21	5	3	2	1	1	—	—	—	1
19	Bonneterie, Trikoterie, Stickerei und Posamenterie	50	16	7	43	14	8	28	11	2	4	2	1
20	Wäscherei und Glättere	160	41	41	92	40	25	33	12	3	34	7	3
21	Schirmmacher und Kammacher	23	8	6	8	2	2	1	1	2	2	—	—
<b>c. Bau und Wohnung.</b>													
22	Ingenieure und Geometer	14	11	4	6	19	2	1	1	—	4	3	4
23	Erd- und Strassenarbeiter, Pflästerer, Wegknechte	24	9	12	55	40	19	17	14	4	12	5	1
24	Architekten, Baumeister, -Techniker und -Führer	53	10	11	23	19	12	6	1	5	3	2	—
25	Maurer	31	22	46	30	30	208	14	9	33	5	5	7
26	Dachdecker und Kaminfeger	16	12	2	9	12	1	1	1	1	1	1	—
27	Gypser, Cemente und Asphalter	5	7	4	12	19	60	2	1	1	3	—	4
28	Steinhauer	5	6	6	22	23	15	5	1	2	3	1	—
29	Bauhandlanger	20	12	7	43	51	59	8	—	11	1	1	1
30	Zimmerleute, Säger und Fraiser	18	12	10	33	52	57	12	2	11	13	3	1
31	Schreiner	79	56	132	83	48	89	13	16	10	12	5	5
32	Glaser	10	19	23	5	3	10	1	5	4	—	—	2
33	Dekorations- und Flachmaler	72	36	49	44	31	15	10	2	3	5	3	4
34	Hafner, Thonwaren- und Ziegelfabrikation	9	4	6	15	15	14	—	3	2	3	1	1
35	Tapezierer, Bett- und Matratzenmacher	90	23	16	22	17	4	6	1	1	6	1	2
36	Wasserversorgung und Beleuchtungswesen	8	1	1	6	11	15	4	3	—	3	—	—
<b>d. Vervielfältigungsgewerbe.</b>													
37	Buchdruckerei	56	28	15	30	13	16	10	2	—	19	9	2
38	Lithographie	42	10	15	22	9	8	6	1	—	7	—	1
39	Xylographen, Kupfer- und Stahlstecher, Kartographen	9	2	5	2	1	1	—	2	—	1	—	—
40	Graveure	7	1	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—
41	Photographen und Retoucheure	17	1	5	2	—	1	2	—	2	—	1	—
<b>e. Chemische Gewerbe.</b>													
42	Chemiker und Farbmacher	2	3	4	2	3	1	—	1	—	—	1	—
43	Seidenfärberei	12	4	2	40	9	10	3	1	—	9	—	1
44	Baumwoll- und Wollenfärberei, sonstige Farbarbeiter	5	2	6	—	—	—	5	4	—	—	—	—
45	Seifen- und Kerzenfabrikation	10	5	1	1	3	—	1	—	1	6	2	—
46	Sonstige chemische Produktion	6	—	—	8	—	1	—	—	—	—	—	—
<b>f. Spinnerei, Weberei, Zwirneri.</b>													
47	Baumwollfabrikanten	10	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
48	Baumwollspinnerei und Zwirneri	1	—	—	7	2	—	30	87	8	4	4	—
49	Seidenfabrikanten	29	2	—	3	—	1	6	—	—	1	1	—
50	Seidenweber	11	4	1	34	14	2	8	4	2	33	5	—
51	Jacquardweber	—	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—	—
52	Anrüster und Fergger	1	1	—	3	1	—	1	—	—	1	—	—
53	Blattmacher und Geschirrfasser	11	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
54	Zettler	34	3	2	8	2	—	11	—	1	4	1	1
55	Seidenwinder	43	9	5	106	31	20	25	4	9	45	2	2
56	Uebrig Seidenarbeiter	34	17	5	68	39	18	12	1	—	16	6	2
57	Appreteure	3	3	8	5	2	3	4	1	—	1	2	—
58	Stückleger	3	—	—	4	—	1	4	—	—	—	—	—
59	Vereinzelte Angehörige anderer Textilzweige	—	1	—	1	3	—	—	—	—	9	1	1
60	Weber ohne genauere Angabe	5	3	—	2	4	—	2	—	2	2	—	1

nach ihrer Staatsangehörigkeit.

Hirslanden			Hottingen			Oberstrass			Riesbach			Unterstrass			Wiedikon			TOTAL			Nr. der Berufsklassen
Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	
107	19	4	111	16	4	137	27	7	175	20	6	93	11	4	141	41	10	1200	220	58	1
24	10	4	18	10	2	8	5	3	38	21	16	10	5	3	25	3	—	188	94	54	2
1	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	12	11	1	3
1	3	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	49	33	4
11	1	5	15	—	2	10	—	—	33	8	8	8	2	1	11	2	—	220	84	96	5
1	—	—	1	—	1	2	—	—	7	5	4	9	—	—	4	—	—	76	35	32	6
11	4	6	5	5	1	7	5	—	27	8	7	1	2	—	2	7	—	16	9	4	7
—	—	—	—	—	—	3	4	8	—	—	3	15	5	9	2	7	1	202	128	113	8
—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	6	—	—	7	2	—	15	11	66	9
—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	—	—	2	—	3	1	—	—	21	4	5	10
3	4	2	16	14	31	23	11	6	16	17	34	10	4	9	7	4	4	271	209	292	11
10	2	2	11	4	16	9	3	6	39	18	29	11	1	2	12	2	4	311	105	250	13
38	12	3	68	29	12	55	8	4	99	33	27	44	11	7	44	21	8	900	321	179	14
27	10	5	46	13	5	23	10	4	63	14	13	35	3	4	28	11	3	557	233	105	15
—	1	—	15	1	—	11	1	1	15	9	3	9	1	—	7	1	—	189	58	38	16
15	4	7	17	6	14	14	4	13	45	20	21	12	6	16	20	9	12	367	152	283	17
1	1	—	3	2	3	1	—	—	4	—	9	2	—	—	1	—	1	50	20	37	18
10	1	—	18	3	1	16	3	2	23	6	5	4	2	—	9	3	—	205	61	26	19
32	12	8	78	20	9	25	9	8	85	35	33	36	8	1	24	9	1	599	193	132	20
1	—	—	—	4	—	—	—	—	3	1	1	—	—	1	1	2	—	39	18	12	21
—	—	—	3	2	2	3	2	1	4	2	1	1	1	2	1	—	—	37	41	16	22
10	2	4	11	5	2	8	2	4	18	7	5	7	2	5	19	18	3	181	104	59	23
4	—	—	11	5	1	5	1	—	27	6	5	5	1	2	3	—	—	137	45	36	24
10	7	20	16	9	46	7	7	39	18	16	30	5	4	5	12	4	29	148	113	463	25
2	2	—	3	1	—	3	—	—	10	6	—	2	—	—	3	—	—	50	38	4	26
2	—	—	1	3	—	2	3	2	2	5	13	13	—	—	3	—	—	30	38	91	27
16	11	3	5	7	3	2	—	—	44	43	17	17	2	3	5	5	10	107	99	59	28
2	1	—	7	3	4	2	3	5	12	13	10	10	2	—	8	3	—	105	89	99	29
14	5	7	17	9	7	10	13	5	35	32	38	4	6	5	17	15	12	178	149	153	30
28	8	33	33	15	37	14	10	14	64	36	73	20	7	24	25	18	21	371	219	438	31
1	1	—	2	1	1	3	1	1	9	1	6	6	2	4	1	1	3	37	33	55	32
4	5	2	19	4	9	11	4	3	40	15	8	5	5	3	15	4	—	225	109	96	33
6	2	—	5	7	4	3	—	—	14	12	1	1	1	—	37	23	—	93	97	51	34
4	2	—	6	8	3	3	1	—	23	10	10	1	1	1	1	—	1	166	64	38	35
1	—	—	1	—	—	5	1	—	1	1	—	1	—	—	6	1	1	36	18	17	36
8	4	2	17	2	11	13	2	3	19	10	4	9	1	2	8	4	—	189	75	55	37
2	2	—	5	4	3	12	2	—	14	5	2	6	—	1	5	2	1	121	35	32	38
—	—	—	2	—	1	1	—	—	4	1	—	1	—	—	1	—	—	21	6	8	39
1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	10	1	4	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	3	11	41
5	—	—	1	—	1	1	—	—	1	2	—	—	—	—	2	—	—	14	10	6	42
11	1	2	7	1	—	13	2	1	56	8	3	8	1	—	10	1	—	169	27	20	43
5	—	—	3	—	—	4	—	—	13	2	2	3	—	—	1	—	—	47	13	9	44
—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—	3	—	—	27	12	3	45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	2	—	—	19	1	1	46
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
1	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	20	1	—	48
5	—	—	3	—	—	1	—	—	14	1	—	2	—	—	—	—	—	54	97	10	48
91	3	1	34	5	4	12	4	1	66	8	1	1	1	—	6	1	—	62	4	4	49
2	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	4	4	49
7	1	—	7	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1	18	50
11	4	2	4	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	34	3	3	51
24	1	—	4	—	—	—	—	—	57	—	—	—	—	—	—	—	—	42	8	—	52
94	25	—	76	22	11	49	15	5	187	57	18	27	1	—	17	1	—	183	19	4	53
28	9	—	29	7	5	18	—	—	41	13	5	26	2	13	68	15	2	720	182	89	54
14	1	—	20	2	2	2	—	—	19	4	—	—	—	—	16	10	—	288	120	53	55
9	—	—	13	4	—	—	—	—	4	4	—	1	—	—	—	—	—	68	15	14	56
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	8	2	57
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	6	3	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	9	5	59
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60

Die Erwerbenden (ohne Unterschied des Geschlechtes)

Nr. der Berufsarten	Berufsarten	Zürich			Aussersihl			Enge			Fluntern		
		Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer
<b>g. Metallverarbeitung.</b>													
61	Gold- und Silberarbeiter, Vergolder, Gürtler	33	5	10	2	2	1	1	3	1	2	—	—
62	Maschinen-Ingenieure, -Techniker und -Zeichner	11	8	7	3	5	1	—	—	—	4	1	—
63	Mechaniker, Mühlemacher, Kesselschmiede	58	20	15	42	25	12	4	9	—	9	3	1
64	Schmiede	12	19	13	22	21	16	3	—	2	1	—	2
65	Kupfer-schmiede	11	4	9	11	1	1	1	—	—	4	—	—
66	Schlosser	106	36	61	120	37	46	22	1	8	22	3	2
67	Spengler und Lampisten	40	19	32	23	4	14	9	3	1	2	—	3
68	Giesser	15	4	5	28	7	6	4	1	1	8	1	1
69	Dreher	15	4	2	31	7	2	3	1	1	4	2	—
70	Büchsenmacher, Zeug- und Messerschmiede	9	3	6	1	4	1	—	—	—	—	—	—
71	Feilhauer, Schleifer und Sägenfeiler	4	2	—	3	2	2	1	1	—	—	—	—
72	Drahtflechter und -Weber, Siebmacher	1	1	6	3	8	2	—	—	—	—	—	—
73	Handlanger	9	3	1	24	13	11	5	2	2	10	—	—
<b>h. Präzisionsinstrumentenmacher.</b>													
74	Musikinstrumente, Klavier- und Orgelbau	27	5	26	4	2	7	8	2	9	2	1	2
75	Uhrmacher	24	9	11	2	2	4	2	—	—	—	—	1
76	Optiker, Glaskünstler etc.	16	—	2	—	—	3	1	—	1	—	—	—
<b>i. Leder- und Papierverarbeitung.</b>													
77	Gerber und Lederzurichter	8	3	2	6	6	3	3	2	1	2	1	—
78	Sattler	39	10	13	23	6	5	6	1	3	2	—	1
79	Papierfabrikation	5	4	4	3	14	9	81	26	12	4	—	1
80	Buchbinder, Linirer, Couvertmacher	70	22	25	26	4	9	5	—	1	10	—	—
<b>k. Holzgewerbe.</b>													
81	Korbmacher	1	3	6	3	3	1	—	—	—	1	—	—
82	Küfer	28	12	33	11	4	10	8	2	4	4	2	6
83	Wagner und Schiffbauer	6	5	6	12	4	3	1	—	1	3	—	1
84	Drechsler	17	1	7	5	2	4	2	—	—	2	—	—
<b>l. Uebrige Gewerbe.</b>													
85	Heizer	7	2	—	8	2	3	2	2	1	4	—	2
86	Seiler und Bürstenmacher	9	2	7	3	2	3	—	1	—	—	1	—
87	Stroh- und Sesselflechter	7	3	—	2	4	1	1	1	—	—	—	—
88	Holzscheiter	12	5	3	18	9	7	2	2	1	2	—	1
89	Verschiedene und mangelhaft angegebene	17	14	4	31	25	9	1	3	—	5	1	—
<b>III. Handel.</b>													
<b>a. Lebens- und Genussmittel.</b>													
90	Nahrungsmittel und Delikatessen	89	27	38	32	19	12	9	2	2	3	2	1
91	Kolonialwaaren und Spezereien	54	8	7	19	14	9	8	—	1	8	—	—
92	Wein, Bier, Liqueur und andere Getränke	21	14	15	5	—	—	3	1	—	—	3	—
93	Cigarren und Tabak	19	4	6	2	—	—	—	—	—	1	1	—
<b>b. Wirthschafts- und Hotelwesen.</b>													
94	Wirthe	131	54	35	63	31	27	17	5	3	8	1	4
95	Wirthschaftsbedienung	122	203	172	22	57	52	13	16	10	5	8	14
96	Hotelwesen	121	155	107	5	8	1	—	1	—	3	2	1
<b>c. Kleidung und Putz.</b>													
97	Bekleidungsstoffe	57	6	18	1	1	—	—	—	—	1	—	—
98	Fertige Bekleidungsgegenstände	55	12	14	4	3	3	4	1	—	—	—	—
99	Putz, Modewaaren	46	16	21	—	1	—	3	1	1	1	—	1
100	<b>d. Papier, Bücher, Kunstsachen.</b>	28	—	9	—	—	1	—	1	1	—	—	3
<b>e. Uebrige Waaren.</b>													
101	Baumwolle und Seide	46	2	6	2	—	—	6	—	—	2	—	1
102	Eisen, Metallwaaren, Maschinen	32	2	7	1	2	1	1	—	—	2	—	—
103	Holz und Brennmaterialien	13	1	4	17	5	3	4	2	—	1	—	2
104	Kurzwaaren, Quincaillerie und Mercerie	39	7	12	2	2	7	1	—	—	1	—	—
105	Möbel und Einrichtungsgegenstände	28	3	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
106	Uebrige Waaren	46	12	24	3	1	4	2	3	—	—	—	—
107	Feilträger, Krämer, Hausirer	26	13	8	15	12	16	4	2	—	10	2	6
108	Kaufleute ohne nähere Angabe	74	65	98	21	22	16	19	5	4	2	5	2
<b>f. Verkehrsvermittlung.</b>													
109	Sensale, Handels- und Kommissionsagenten	59	25	31	8	5	1	7	7	3	3	2	—
110	Versicherungswesen	9	9	6	—	2	1	—	—	2	1	1	1
111	Bankwesen, Spar- und Leihkassen	22	3	2	—	1	—	4	2	—	—	—	1
112	Geschäftsagenten, Spediteure, Pfandleiher	32	13	4	3	2	—	1	2	—	—	—	—
<b>g. Hülfspersonal.</b>													
113	Commis und Handelslehrlinge	570	242	160	161	59	22	88	30	21	35	8	11
114	Handelsreisende	14	24	33	6	5	1	—	1	1	1	1	1
115	Handelsbedienstete, Gewerksknechte	387	116	84	110	50	26	52	23	6	28	10	3

## nach ihrer Staatsangehörigkeit.

Hirslanden			Hottingen			Oberstrass			Riesbach			Unterstrass			Wiedikon			TOTAL			Nr. der Bernskarten
Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	
—	—	—	8	1	1	4	—	—	2	—	4	—	1	—	1	—	—	53	12	17	61
11	—	—	3	—	—	2	—	—	6	—	—	—	—	—	1	—	—	33	17	11	62
9	5	1	26	6	2	25	5	4	22	8	3	25	5	14	15	5	1	237	91	53	63
3	2	1	3	3	—	5	1	1	14	8	21	18	7	7	5	6	4	92	67	67	64
12	6	1	1	—	—	30	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	33	7	12	65
7	5	3	22	2	14	30	6	5	30	20	29	52	16	18	25	7	5	441	134	191	66
3	—	—	12	3	5	1	4	—	23	4	7	4	3	6	4	1	2	125	46	73	67
2	—	—	7	1	2	17	5	7	5	2	1	13	2	5	4	—	1	104	23	29	68
1	—	—	5	—	1	7	1	1	1	—	—	13	6	2	9	1	1	90	22	11	69
3	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	1	—	—	1	—	—	14	8	7	70
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	5	21	6	11	71
—	—	—	1	—	—	29	8	2	1	—	2	28	14	4	5	—	—	6	9	12	72
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	43	22	73
1	—	5	13	2	8	2	—	3	1	—	4	1	—	4	1	—	—	60	13	68	74
—	—	—	2	—	1	1	—	—	5	—	1	—	—	1	1	—	1	40	13	20	75
—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	22	—	6	76
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	2	2	1	—	2	—	—	—	4	3	3	4	—	2	3	3	1	31	18	12	77
—	—	—	5	—	—	4	1	—	15	6	6	4	—	—	5	3	3	104	27	35	78
5	—	—	9	4	—	13	4	2	14	3	6	10	—	3	11	1	1	156	78	35	79
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173	38	47	80
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	—	—	1	—	2	—	—	—	3	2	1	2	—	—	—	3	—	11	11	10	81
5	1	1	5	2	4	7	1	—	10	2	3	3	—	3	6	1	6	89	27	69	82
1	—	1	4	2	1	4	1	—	11	11	12	6	1	4	6	4	3	54	27	32	83
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	1	1	2	—	—	—	—	39	7	14	84
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	4	1	—	4	—	1	6	4	5	2	1	1	6	3	2	44	16	15	85
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	14	10	10	86
1	—	—	—	—	—	2	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	18	11	1	87
3	1	—	1	1	1	2	—	2	7	—	2	—	—	—	—	—	—	47	23	17	88
4	4	—	1	2	—	2	1	1	24	11	2	3	1	1	18	6	6	106	68	23	89
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	1	—	4	5	3	5	1	3	15	8	2	11	2	1	12	1	1	184	68	63	90
3	3	—	12	3	1	4	3	1	17	1	3	6	1	—	9	2	—	140	35	22	91
1	—	1	6	2	1	1	—	—	8	2	2	1	—	—	2	—	—	48	24	19	92
—	—	—	1	1	—	1	—	—	4	—	3	1	—	—	—	—	—	29	6	9	93
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	1	2	16	5	5	8	2	5	33	9	5	15	5	4	17	6	6	321	119	96	94
4	5	3	4	4	10	4	4	12	14	16	10	12	10	17	2	3	11	202	326	311	95
—	—	—	—	—	—	—	—	1	18	9	3	—	—	—	1	—	—	148	175	113	96
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	2	1	—	—	—	—	5	—	1	1	1	—	—	—	2	69	9	21	97
—	—	—	—	—	2	—	—	—	5	1	3	—	—	—	1	—	1	70	20	23	98
1	—	—	2	—	—	1	—	—	5	2	—	1	—	—	—	—	—	60	20	23	99
—	—	—	5	1	2	1	—	—	5	2	3	—	—	—	—	—	—	39	4	19	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	5	1	1	—	—	—	4	2	—	1	—	—	—	—	—	66	5	8	101
1	—	—	3	1	1	3	—	—	2	—	1	1	—	—	2	—	—	42	5	9	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	4	—	5	2	—	1	—	—	61	14	11	103
—	—	1	2	—	2	—	—	—	4	—	1	1	—	1	3	—	—	53	9	24	104
—	—	—	2	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	32	4	4	105
1	—	2	3	2	4	3	—	1	6	2	2	1	—	4	1	—	2	66	20	43	106
4	—	2	7	1	—	1	—	2	5	1	1	4	2	4	7	1	2	83	34	40	107
—	—	—	10	11	3	4	5	2	34	15	10	8	2	4	4	3	2	176	133	141	108
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	—	—	4	5	1	2	1	2	13	5	5	1	1	1	1	—	—	102	51	44	109
1	—	—	7	3	—	1	—	—	1	2	2	—	—	1	2	—	—	22	17	13	110
—	—	—	1	2	—	1	—	—	6	1	1	1	—	—	—	—	—	35	9	3	111
—	—	—	1	2	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	40	20	5	112
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	5	5	113	37	20	33	1	10	123	40	23	48	4	3	50	11	6	1251	437	281	113
—	—	—	—	3	—	—	2	—	6	2	1	—	2	—	1	1	—	28	41	39	114
21	4	2	41	7	7	27	3	1	73	16	12	20	3	3	43	8	16	892	240	160	115

## Die Erwerbenden (ohne Unterschied des Geschlechtes)

Nr. der Berufsarten	Berufsarten	Zürich			Aussersihl			Enge			Fluntern		
		Kantonbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonbürger	Schweizerbürger	Ausländer
<b>IV. Verkehr.</b>													
116	Eisenbahnen und Dampfschiffahrt . . . . .	140	57	9	285	185	24	34	21	—	12	3	1
117	Fuhrwesen und Schifffahrt . . . . .	24	41	44	38	40	31	11	12	18	4	6	7
118	Post und Telegraphen . . . . .	107	44	4	33	27	1	12	9	1	8	2	—
<b>V. Oeffentliche Dienste.</b>													
119	Beamte und Kanzlisten . . . . .	123	10	2	36	3	2	10	2	—	10	—	—
120	Verwalter, Abwarte, Weibel, Sigriste . . . . .	88	1	1	12	2	1	5	—	—	14	—	—
121	Polizei, Militär, Zollbeamte, Konsuln . . . . .	81	14	2	16	12	—	5	—	—	2	1	—
<b>VI. Wissenschaften.</b>													
122	Schriftsteller, Redaktoren, Gelehrte . . . . .	8	9	10	1	3	3	2	1	1	—	—	3
123	Professoren und Dozenten . . . . .	27	7	3	—	—	—	4	—	—	13	6	7
124	Lehrer, Arbeitslehrerinnen, Kindergärtnerinnen . . . . .	96	32	21	44	3	—	14	7	—	15	8	5
125	Geistliche, Dissidentenprediger . . . . .	13	7	3	2	1	3	4	—	—	2	1	—
126	Juristen, Advokaten, Rechtsagenten . . . . .	47	8	3	4	6	—	3	—	—	2	—	2
127	Aerzte, Zahnärzte, Thierärzte, Apotheker . . . . .	63	19	20	5	4	1	6	5	1	9	4	4
128	Studenten, Seminaristen, Gymnasiasten . . . . .	195	133	63	14	29	1	11	5	4	35	101	134
<b>VII. Künste.</b>													
129	Kunstmaler, Glasmaler, Zeichner, Koloristen . . . . .	22	8	9	6	—	2	4	3	3	1	—	1
130	Bildhauer und Holzschnitzer . . . . .	7	—	5	12	11	7	1	—	1	—	—	2
131	Musiker und Musiklehrer . . . . .	24	18	33	3	5	8	3	1	3	2	2	5
132	Schauspieler und Sänger . . . . .	—	1	40	—	3	5	—	—	1	—	—	32
133	Turn-, Tanz-, Fecht-, Reitlehrer etc. . . . .	1	—	5	—	—	3	—	—	—	—	—	—
<b>VIII. Persönliche Dienste.</b>													
134	Dienstboten, Haushälterinnen . . . . .	537	745	926	68	130	133	69	99	102	48	69	83
135	Tagelöhner, Spetterinnen, Dienstmänner . . . . .	253	134	86	148	102	56	21	11	7	36	7	3
136	Hebammen, Krankenwärter, Leichenbesorger . . . . .	57	19	13	13	1	1	8	2	2	28	13	9
137	Coiffeurs, Chirurgen, Schröpferinnen . . . . .	66	18	44	7	9	4	1	2	4	2	—	—
<b>IX. Personen ohne Beruf.</b>													
138	Rentiers, Partikulare, Privatiers . . . . .	307	49	47	40	5	4	46	4	3	9	6	8
139	Ohne Berufsangabe . . . . .	328	114	86	62	31	27	50	11	6	38	21	16
<b>Rekapitulation.</b>													
I. Urproduktion . . . . .		60	28	18	160	58	10	154	25	14	135	24	7
II. Industrie:													
a. Nahrungs- und Genussmittel . . . . .		385	241	307	101	95	89	32	24	40	46	43	31
b. Kleidung und Putz . . . . .		1169	442	505	512	237	168	174	70	36	142	22	29
c. Bau und Wohnung . . . . .		454	240	329	413	390	580	100	60	88	74	31	32
d. Vervielfältigungsgewerbe . . . . .		131	42	44	57	23	26	19	5	2	27	10	3
e. Chemische Gewerbe . . . . .		35	14	13	51	15	12	9	6	1	15	3	1
f. Spinnerei, Weberei, Zwirnerei . . . . .		185	46	21	245	98	48	108	97	22	117	22	7
g. Metallverarbeitung . . . . .		324	128	167	313	136	115	53	21	16	66	10	9
h. Präzisionsinstrumentenmacher . . . . .		67	14	39	6	4	14	11	2	10	2	1	3
i. Leder- und Papierverarbeitung . . . . .		122	39	44	58	30	26	95	29	17	18	1	2
k. Holzgewerbe . . . . .		52	21	52	31	13	18	11	2	5	10	2	7
l. Uebrige Gewerbe . . . . .		52	26	14	62	42	23	6	9	2	11	2	3
Total Industrie . . . . .		2976	1253	1535	1849	1083	1119	618	325	239	528	147	127
III. Handel:													
a. Lebens- und Genussmittel . . . . .		183	53	66	58	33	21	20	3	3	12	6	1
b. Wirtschafts- und Hotelwesen . . . . .		374	412	314	90	96	80	30	22	13	16	11	19
c. Kleidung und Putz . . . . .		158	34	53	5	5	3	7	2	1	2	—	1
d. Papier, Bücher, Kunstsachen . . . . .		28	—	9	—	—	1	—	1	1	—	—	3
e. Uebrige Waaren . . . . .		304	105	161	61	44	48	37	12	4	18	7	11
f. Verkehrsvermittlung . . . . .		122	50	43	11	10	2	12	11	5	4	3	2
g. Hülfspersonal . . . . .		971	382	277	277	114	49	140	54	28	64	19	15
Total Handel . . . . .		2140	1036	923	502	302	204	246	105	55	116	46	52
IV. Verkehr . . . . .		271	142	57	356	252	56	57	42	19	24	11	8
V. Oeffentliche Dienste . . . . .		292	25	5	64	17	3	20	2	—	26	1	—
VI. Wissenschaften . . . . .		449	215	123	70	46	8	44	18	6	76	120	155
VII. Künste . . . . .		54	27	92	21	19	25	8	4	8	3	2	40
VIII. Persönliche Dienste . . . . .		913	916	1069	236	242	199	99	114	115	114	89	95
IX. Personen ohne Beruf . . . . .		635	163	133	102	36	31	96	15	9	47	27	24
TOTAL		7790	3805	3955	3360	2055	1655	1342	650	465	1069	467	508



nach ihrer Staatsangehörigkeit.

Hirslanden			Hottingen			Oberstrass			Riesbach			Unterstrass			Wiedikon			TOTAL			Nr. der Berufskarte
Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	Kantonsbürger	Schweizerbürger	Ausländer	
5	1	—	20	4	3	31	4	2	11	8	2	32	16	1	35	17	1	605	316	43	116
1	—	2	7	7	7	4	1	2	17	23	25	4	3	3	21	18	9	131	151	153	117
4	—	—	21	2	—	4	1	—	13	6	1	11	4	—	8	4	—	221	99	7	118
8	—	—	45	—	—	10	3	—	28	3	1	16	—	—	15	—	—	301	21	5	119
3	—	—	8	—	—	7	1	—	8	3	—	4	—	—	3	—	—	152	7	2	120
1	—	—	4	1	1	3	—	—	9	3	1	4	1	—	3	—	—	128	32	4	121
2	—	—	1	4	2	—	1	1	2	2	3	1	1	—	—	—	1	17	21	24	122
12	8	5	16	5	14	7	6	4	7	2	4	4	4	1	—	—	1	78	26	33	123
4	1	2	47	7	5	13	4	—	43	12	5	12	6	—	7	—	1	303	88	42	124
—	—	—	4	1	4	1	1	—	4	1	1	5	—	—	2	—	—	41	13	13	125
—	—	—	2	2	—	1	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	61	17	7	126
3	1	1	31	9	4	4	6	1	14	6	2	4	1	1	1	—	—	109	54	34	127
—	—	—	80	72	30	60	74	31	17	10	33	60	7	—	1	—	—	383	487	366	128
3	—	—	3	1	1	—	—	3	6	2	3	1	1	1	3	—	—	49	15	23	129
1	—	2	5	5	1	—	—	—	8	3	5	—	—	—	—	—	—	33	22	24	130
1	—	3	4	8	19	2	—	1	2	3	8	2	—	—	—	—	—	43	37	80	131
1	—	—	—	1	15	—	—	—	—	1	12	—	—	—	—	—	—	1	5	105	132
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	9	133
37	33	21	94	119	150	25	43	33	125	147	191	29	42	51	14	25	7	1046	1452	1702	134
49	16	2	49	24	16	47	5	6	100	31	31	23	11	6	34	13	6	760	354	219	135
25	15	1	20	5	6	16	15	1	42	28	2	7	3	—	3	2	—	219	103	35	136
1	—	—	5	4	3	2	3	—	5	3	7	3	1	1	1	1	—	93	41	64	137
14	4	3	58	12	16	14	1	7	72	10	37	20	5	2	9	—	—	589	96	127	138
54	5	3	63	20	19	51	11	10	190	49	28	34	15	10	22	7	3	892	284	208	139
132	29	8	130	26	7	146	34	10	213	41	22	103	16	7	167	44	10	1400	325	113	I.
27	12	13	38	25	38	46	23	16	86	38	56	51	13	32	27	16	22	839	530	644	a.
134	43	25	256	82	60	155	38	38	376	136	141	153	33	31	146	58	29	3217	1161	1062	b.
104	46	71	140	79	120	79	49	74	321	205	217	60	34	56	156	122	108	1901	1256	1675	c.
11	6	4	24	6	16	26	4	4	39	17	7	16	1	3	14	6	1	364	120	110	d.
21	2	2	11	1	1	19	5	1	75	13	5	22	2	2	18	2	1	276	63	39	e.
286	44	29	215	45	26	95	25	8	427	96	28	67	19	8	131	32	16	1876	524	213	f.
51	19	9	91	16	26	30	21	109	43	75	159	58	59	74	24	19	1361	485	516	g.	
1	—	5	18	4	9	3	—	3	7	—	—	4	—	5	3	1	—	122	26	94	h.
6	2	2	15	8	2	21	7	3	33	12	15	21	2	5	75	31	13	464	161	129	i.
13	1	2	10	4	7	12	2	1	30	15	17	12	4	7	12	8	9	193	72	125	k.
9	6	—	6	4	1	10	3	4	42	21	9	5	2	2	26	13	8	229	128	66	l.
663	181	162	824	274	360	587	186	173	1545	596	575	570	168	210	682	313	227	10842	4526	4673	II.
8	4	1	23	11	5	11	5	4	44	11	10	19	3	1	23	4	1	401	133	113	a.
17	6	5	20	9	15	12	6	18	65	34	18	27	15	21	20	9	17	671	620	520	b.
3	—	—	5	1	2	1	—	—	15	3	4	2	2	—	1	2	3	199	49	67	c.
—	—	—	5	1	2	1	—	—	5	2	3	—	—	—	—	—	—	39	4	19	d.
6	—	5	32	16	12	12	5	5	70	25	15	21	6	13	18	4	6	579	224	280	e.
5	—	—	13	12	1	5	1	2	21	9	8	2	1	2	4	—	—	199	97	65	f.
51	9	9	154	47	27	60	6	11	202	58	36	68	9	6	94	20	22	2081	718	480	g.
90	19	20	252	97	64	102	23	40	422	142	94	139	36	43	160	39	49	4169	1845	1544	III.
10	1	2	48	13	10	39	6	4	41	37	28	47	23	4	64	39	20	957	566	208	IV.
12	—	—	57	1	1	20	4	—	45	9	2	24	1	—	21	—	—	581	60	11	V.
21	10	8	104	108	101	56	78	81	103	40	28	59	69	9	10	2	2	992	706	519	VI.
6	—	5	12	15	36	2	—	4	16	9	29	3	2	2	3	2	—	123	80	241	VII.
112	64	24	168	152	175	90	66	40	272	209	231	62	57	58	52	41	14	2118	1950	2020	VIII.
68	9	6	121	32	35	65	12	17	262	59	65	54	20	12	31	7	3	1481	380	335	IX.
1114	313	235	1716	718	735	1107	409	369	2919	1142	1072	1061	392	345	1190	487	325	22668	10438	9664	

## Spezialitäten-Ergänzung zu Tab. I in alphabetischer Reihenfolge.

Nr. der Berufsart, bei welcher der Zweig eingetählt	Berufsbranche, welche auf Tab. I und II mit andern zusammen eingetheilt sind	Erwerbende		Nr. der Berufsart, bei welcher der Zweig eingetählt	Berufsbranche, welche auf Tab. I und II mit andern zusammen eingetheilt sind	Erwerbende		Nr. der Berufsart, bei welcher der Zweig eingetählt	Berufsbranche, welche auf Tab. I und II mit andern zusammen eingetheilt sind	Erwerbende	
		Männer	Weiber			Männer	Weiber			Männer	Weiber
52	Anwinder . . . . .	1	—	89	Heftlimacher . . . . .	—	1	4	Oelmüller . . . . .	2	—
127	Apotheker . . . . .	61	—	130	Holzbildhauer . . . . .	15	—	74	Orgelbauer . . . . .	3	—
124	Arbeitslehrerinnen . . . . .	—	42	84	Holzwaarenfabrikant . . . . .	1	—	115	Packer . . . . .	34	—
24	Architekten . . . . .	86	—	127	Homöopath . . . . .	1	—	80	Papiersackmacher . . . . .	2	—
27	Asphalter . . . . .	3	—	6	Hüppenbäcker . . . . .	8	10	89	Patronenfabrikation . . . . .	4	4
25	Backofenbauer . . . . .	1	—	18	Hutmacher . . . . .	24	6	23	Pflästerer . . . . .	39	—
136	Bademeister und -Diener . . . . .	16	4	18	Hutwäscher . . . . .	3	—	129	Porzellanmaler . . . . .	1	—
18	Bandagisten . . . . .	9	—	94	Kaffee- u. Küchliwirth . . . . .	1	3	19	Posamenterie . . . . .	24	35
24	Baumeister . . . . .	60	—	39	Kalligraphen . . . . .	2	—	122	Präparatoren . . . . .	3	—
135	Bereiter . . . . .	3	—	21	Kammacher . . . . .	2	—	135	Privatsekretäre . . . . .	3	—
3	Bergwerksingenieur . . . . .	1	—	39	Kartographen . . . . .	2	—	125	Rabbiner . . . . .	1	—
35	Bettfedernreiniger . . . . .	4	17	80	Kartonnagearbeiter . . . . .	—	1	126	Rechtsagenten . . . . .	25	—
35	Bett- u. Matratzenmacher . . . . .	4	56	66	Kassenfabrikant . . . . .	1	—	78	Reiseartikelfabrikant . . . . .	1	—
89	Billardfabrikant . . . . .	1	—	63	Kesselschmiede . . . . .	33	—	41	Retoucheure . . . . .	2	1
53	Blattmacher . . . . .	5	—	124	Kindergärtner . . . . .	1	15	71	Sägenfeiler . . . . .	2	—
89	Blattzahnmacher . . . . .	1	—	78	Kinderwagenfabrikant . . . . .	1	—	30	Säger und Fraiser . . . . .	22	—
44	Bleicher . . . . .	1	—	89	Kitter . . . . .	1	—	68	Sand- und Lehmformer . . . . .	2	—
89	Bleistiftfabrikation . . . . .	3	1	74	Klavierfabrikanten . . . . .	7	—	89	Sandmacher . . . . .	20	6
16	Blumenfabrikation . . . . .	—	15	74	Klavierstimmer . . . . .	5	—	89	Schachtelmacher . . . . .	1	—
9	Brauereibesitzer . . . . .	6	—	13	Kleiderreiniger . . . . .	7	4	1	Schäfer . . . . .	1	—
36	Brunnenmacher . . . . .	17	—	124	Kleinkinderlehrerinnen . . . . .	—	19	17	Schäftemacher . . . . .	4	19
37	Buchdruckereibesitzer . . . . .	12	—	19	Knopfmacher . . . . .	4	—	26	Schieferdecker . . . . .	4	—
37	Buchdr.-Hülfsarbeiter . . . . .	15	34	66	Kochherd- u. Ofenfrkt. . . . .	4	—	83	Schiffbauer . . . . .	11	—
70	Büchsenmacher . . . . .	18	—	121	Konsuln . . . . .	8	—	117	Schiffahrt . . . . .	10	—
8	Buttersieder . . . . .	3	—	37	Korrektoren . . . . .	5	—	68	Schriftgiesserei . . . . .	18	3
27	Cementfabrikanten . . . . .	3	—	16	Korsettmacher . . . . .	1	26	137	Schröpferinnen . . . . .	—	7
137	Chirurgen . . . . .	17	—	16	Krawattenmacher . . . . .	2	40	78	Seckler . . . . .	2	—
70	Chirurg. Instrumentenm. . . . .	2	—	84	Kunstdrechsler . . . . .	1	—	86	Seiler . . . . .	13	—
80	Convertfabrikation . . . . .	5	35	59	Kunstwollfabrikation . . . . .	2	4	8	Sennen . . . . .	8	—
116	Dampfschiffahrt . . . . .	18	1	39	Kupfer- u. Stahlstecher . . . . .	5	—	109	Sensale . . . . .	30	—
89	Därmeverarbeitung . . . . .	—	4	18	Kürschner . . . . .	25	16	72	Siebmacher . . . . .	5	—
33	Dekorationsmaler . . . . .	47	—	8	Kuttler . . . . .	11	2	19	Spitzenmacherinnen . . . . .	—	4
136	Diakonissinnen . . . . .	—	34	77	Lederzurichter . . . . .	2	1	72	Sprungfedermacher . . . . .	1	—
135	Dienstmänner . . . . .	164	—	136	Leichenbesorger . . . . .	3	4	125	Stadtmissionäre . . . . .	5	—
125	Dissidentenprediger . . . . .	14	—	15	Leichenkleidermacher . . . . .	—	1	3	Steinbrecher . . . . .	1	—
72	Drathzieher . . . . .	4	—	46	Leimsiederei . . . . .	7	—	72	Stifte- und Nietenfabrik. . . . .	9	2
66	Eisenmöbelfabrikanten . . . . .	2	—	59	Leineweber . . . . .	4	1	19	Stickerei . . . . .	5	29
17	Elastiquefabrikation . . . . .	3	1	84	Leistenschneider . . . . .	1	—	59	Strohweberei . . . . .	—	1
10	Essigfabrikation . . . . .	4	—	80	Linirer . . . . .	7	8	10	Süssbrandmacher . . . . .	3	1
42	Farbholzmüller . . . . .	4	—	10	Liqueurfabrikation . . . . .	7	1	46	Tapetenfabrikation . . . . .	4	—
71	Feilenhauer . . . . .	21	—	38	Lithograph. (Steinzeichn.) . . . . .	92	—	76	Telegraphenbauer . . . . .	5	—
52	Fergger . . . . .	22	—	38	Lithogr.-Hülfsarbeiter . . . . .	6	24	118	Telephonbau und -Dienst . . . . .	19	3
17	Finkenmacher . . . . .	1	10	89	Lumpensammler . . . . .	12	17	127	Thierärzte . . . . .	8	—
3	Fischer . . . . .	1	—	20	Mangerinnen . . . . .	—	3	34	Thonwaarenfabrikation . . . . .	5	—
89	Gasirfabrikation . . . . .	1	1	89	Mauser . . . . .	4	—	61	Vergolder . . . . .	14	1
80	Geschäftsbücherfabrikat. . . . .	1	—	70	Messerschmiede . . . . .	5	—	19	Verweberinnen . . . . .	—	2
76	Glasgraveure u. -Schleifer . . . . .	5	—	68	Metall- u. Glockengiesser . . . . .	8	—	74	Violinenmacher . . . . .	1	—
76	Glaskünstler . . . . .	5	—	121	Militär (Instruktion) . . . . .	23	—	83	Wagenfabrikant . . . . .	1	—
129	Glasmaler . . . . .	13	1	10	Mineralwasserfabrikat. . . . .	13	1	19	Wattenmacher . . . . .	2	—
89	Glaspapiermacher . . . . .	2	2	68	Modellschreiner . . . . .	6	—	53	Ueberschiffhimacher . . . . .	2	—
61	Gürtler . . . . .	10	—	39	Modelstecher . . . . .	4	—	23	Wegknechte . . . . .	39	—
30	Haagmacher . . . . .	4	—	63	Mühlmacher . . . . .	27	—	59	Wollenweber . . . . .	1	—
64	Hammerschmiede . . . . .	2	—	4	Mühlenbesitzer . . . . .	4	2	20	Wollwäscherin . . . . .	—	1
18	Handschuhmacher . . . . .	10	7	72	Nagelschmied . . . . .	1	—	39	Xylographen . . . . .	19	—
18	Handschuhwäscher . . . . .	—	4	127	Naturärzte . . . . .	2	—	127	Zahnärzte . . . . .	24	1
74	Harmonikamacher . . . . .	1	—	61	Nickelplattirung . . . . .	2	—	137	Zahntechniker . . . . .	6	—
136	Hebammen . . . . .	75	—	6	Nudelnmacherinnen . . . . .	—	5	46	Zeugdrucker . . . . .	2	1

### Rangordnung der Gemeinden nach den Hauptgruppen der Berufsarten.

Tab. IV.

I. Urproduktion		II. Industrie		III. Handel und Verkehr		IV. Öffentliche Dienste, Wissenschaften u. Künste		V. Persönliche Dienste	
	%		%		%		%		%
Wiedikon . . . . .	11,2	Hirslanden . . . . .	63,7	Zürich . . . . .	31,2	Fluntern . . . . .	21,7	Zürich . . . . .	19,8
Hirslanden . . . . .	10,7	Wiedikon . . . . .	62,3	Aussersihl . . . . .	24,2	Hottingen . . . . .	14,6	Hottingen . . . . .	16,6
Oberstrass . . . . .	10,6	Aussersihl . . . . .	58,7	Enge . . . . .	22,4	Oberstrass . . . . .	13,6	Fluntern . . . . .	15,3
Fluntern . . . . .	8,5	Riesbach . . . . .	57,2	Wiedikon . . . . .	19,0	Unterstrass . . . . .	9,9	Riesbach . . . . .	15,0
Enge . . . . .	8,2	Unterstrass . . . . .	55,4	Unterstrass . . . . .	17,0	Zürich . . . . .	8,9	Enge . . . . .	14,0
Unterstrass . . . . .	7,1	Oberstrass . . . . .	52,8	Hottingen . . . . .	16,2	Riesbach . . . . .	5,9	Hirslanden . . . . .	12,6
Riesbach . . . . .	5,8	Enge . . . . .	50,6	Riesbach . . . . .	16,1	Enge . . . . .	4,8	Oberstrass . . . . .	11,0
Hottingen . . . . .	5,5	Hottingen . . . . .	47,1	Fluntern . . . . .	13,3	Aussersihl . . . . .	4,0	Unterstrass . . . . .	10,3
Aussersihl . . . . .	3,3	Fluntern . . . . .	41,2	Oberstrass . . . . .	12,0	Hirslanden . . . . .	4,0	Aussersihl . . . . .	9,8
Zürich . . . . .	0,7	Zürich . . . . .	39,4	Hirslanden . . . . .	9,0	Wiedikon . . . . .	2,0	Wiedikon . . . . .	5,5

### Das Prozentverhältniss der Industrie-Hauptgruppen in den Gemeinden.

Tab. V.

Hauptgruppen der Industrie	Zürich		Aussersihl		Enge		Fluntern		Hirslanden		Hottingen		Oberstrass		Riesbach		Unterstrass		Wiedikon		Total	
	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%	Erwerbende	%
Nahrung u. Kleidung	3049	52,9	1202	29,7	376	31,8	313	39,0	254	25,3	499	35,5	316	33,4	833	30,7	313	33,0	298	24,4	7453	37,2
Bau, Wohnung und Holzgewerbe . . .	1148	20,0	1445	35,7	266	22,5	156	19,5	237	23,6	360	25,6	217	22,9	805	29,6	173	18,2	415	34,0	5222	26,0
Spinnerei, Weberei etc.	252	4,3	391	9,6	227	19,2	146	18,2	359	35,7	286	20,4	128	13,5	551	20,3	94	10,0	179	14,6	2613	13,0
Metallverarbeitung .	619	10,7	564	14,0	90	7,6	85	10,6	79	7,8	133	9,5	172	18,2	227	8,4	276	29,1	117	9,6	2362	11,8
Uebrige Gewerbe . . .	696	12,1	449	11,0	223	18,9	102	12,7	77	7,6	126	9,0	113	12,0	300	11,0	92	9,7	213	17,4	2391	12,0
<b>Total</b>	<b>5764</b>	<b>100</b>	<b>4051</b>	<b>100</b>	<b>1182</b>	<b>100</b>	<b>802</b>	<b>100</b>	<b>1006</b>	<b>100</b>	<b>1404</b>	<b>100</b>	<b>946</b>	<b>100</b>	<b>2716</b>	<b>100</b>	<b>948</b>	<b>100</b>	<b>1222</b>	<b>100</b>	<b>29041</b>	<b>100</b>

### Rangordnung der Gemeinden nach den Hauptgruppen der Industrie.

Tab. VI.

Nahrung und Kleidung		Bau, Wohnung etc.		Spinnerei, Weberei etc.		Metallverarbeitung		Uebrige Gewerbe	
	%		%		%		%		%
Zürich . . . . .	52,9	Aussersihl . . . . .	35,7	Hirslanden . . . . .	35,7	Unterstrass . . . . .	29,1	Enge . . . . .	18,8
Fluntern . . . . .	39,0	Wiedikon . . . . .	34,0	Hottingen . . . . .	20,4	Oberstrass . . . . .	18,2	Wiedikon . . . . .	17,4
Hottingen . . . . .	35,5	Riesbach . . . . .	29,6	Riesbach . . . . .	20,3	Aussersihl . . . . .	14,0	Fluntern . . . . .	12,7
Oberstrass . . . . .	33,4	Hottingen . . . . .	25,6	Enge . . . . .	19,2	Zürich . . . . .	10,7	Zürich . . . . .	12,1
Unterstrass . . . . .	33,0	Hirslanden . . . . .	23,6	Fluntern . . . . .	18,2	Fluntern . . . . .	10,6	Oberstrass . . . . .	12,0
Enge . . . . .	31,8	Oberstrass . . . . .	22,9	Wiedikon . . . . .	14,6	Wiedikon . . . . .	9,6	Aussersihl . . . . .	11,0
Riesbach . . . . .	30,7	Enge . . . . .	22,5	Oberstrass . . . . .	13,5	Hottingen . . . . .	9,5	Riesbach . . . . .	11,0
Aussersihl . . . . .	29,7	Zürich . . . . .	20,0	Unterstrass . . . . .	10,0	Riesbach . . . . .	8,4	Unterstrass . . . . .	9,7
Hirslanden . . . . .	25,3	Fluntern . . . . .	19,5	Aussersihl . . . . .	9,6	Hirslanden . . . . .	7,8	Hottingen . . . . .	9,0
Wiedikon . . . . .	24,4	Unterstrass . . . . .	18,2	Zürich . . . . .	4,3	Enge . . . . .	7,6	Hirslanden . . . . .	7,6

## Vergleichende Darstellung des Prozentverhältnisses der Hauptberufsgruppen von 1880 und 1870.

Tab. VIIa.

184

Nr. der politischen Gemeinden.	Politische Gemeinden.	I. Urproduktion.				II. Industrie.				III. Handel und Verkehr.				IV. Öffentliche Dienste, Wissenschaften & Künste.				V. Persönliche Dienste.				1880			1870			Nr. der politischen Gemeinden.	
		1880		1870		1880		1870		1880		1870		1880		1870		1880		1870		der beruflich Erwerbenden	Einwohnerzahl	Auf 100 Einwohner kommen beruflich Erwerbende	der beruflich Erwerbenden	Einwohnerzahl	Auf 100 Einwohner kommen beruflich Erwerbende		
		Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %	Erwerbende	der beruflich Erwerbenden %		Erwerbende
1	Zürich . . . . .	106	0,7	68	0,5	5764	39,4	4866	40,7	4569	31,8	2936	24,0	1282	8,0	1149	9,0	2898	19,8	2941	24,6	14,619	25,102	58	11,955	21,199	56	1	
	Grosse Stadt . . .	44	0,5	—	—	3506	43,0	—	—	2325	29,0	—	—	674	8,4	—	—	1486	18,5	—	—	8035	—	—	—	—	—	—	
	Kleine Stadt . . . (ohne Strafanstalt)	34	0,5	—	—	2070	33,0	—	—	2202	35,0	—	—	605	9,7	—	—	1367	21,8	—	—	6278	—	—	—	—	—	—	
	Kantonale Strafanstalt . .	28	9,2	—	—	188	61,4	—	—	42	18,7	—	—	3	1,0	—	—	45	14,7	—	—	306	321	—	—	—	—	—	
2	Aussersihl . . . . .	228	3,3	232	6,6	4051	58,7	1930	54,7	1672	24,2	654	18,0	273	4,0	158	4,5	677	9,8	550	15,6	6901	14,186	49	3524	7510	47	2	
3	Enge . . . . .	198	8,2	218	12,5	1182	50,0	825	47,2	524	22,4	312	18,0	110	4,8	74	4,2	328	14,0	318	18,1	2337	4475	52	1747	3299	53	3	
4	Fluntern . . . . .	166	8,5	172	9,7	802	41,2	711	40,1	257	13,3	144	8,1	423	21,7	396	22,4	298	15,3	348	19,7	1946	3280	59	1771	2912	60	4	
	Kantonsspital . . .	33	13,0	—	—	158	60,5	—	—	29	11,4	—	—	3	1,2	—	—	35	13,9	—	—	253	271	—	—	—	—	—	
5	Hirslanden . . . . .	169	10,7	160	12,2	1006	63,7	799	61,0	142	9,0	118	9,0	62	4,0	48	3,7	200	12,0	185	14,1	1579	3144	50	1310	2402	54	5	
6	Hottingen . . . . .	163	5,5	182	8,2	1404	47,1	979	44,0	484	16,2	298	13,2	435	14,0	369	16,8	495	16,8	399	18,0	2981	5942	50	2222	4192	53	6	
7	Oberstrass . . . . .	190	10,6	104	7,7	946	52,8	636	46,8	214	12,0	186	10,0	245	13,0	243	17,8	196	11,0	238	17,7	1791	3316	54	1357	2675	51	7	
8	Riesbach . . . . .	276	5,8	226	6,6	2716	57,2	1908	55,8	764	16,1	463	13,5	279	5,0	190	5,5	712	15,0	635	18,0	4747	9291	51	3422	6844	50	8	
	Irrenheilanstalt . .	56	23,2	—	—	121	50,8	—	—	22	9,1	—	—	14	5,0	—	—	28	11,2	—	—	241	313	—	—	—	—	—	
9	Unterstrass . . . . .	126	7,4	133	9,7	948	55,4	691	50,8	292	17,0	174	12,8	169	9,9	108	7,9	177	10,3	260	19,0	1712	3342	51	1366	2814	48	9	
10	Wiedikon . . . . .	221	11,2	210	14,4	1222	62,3	876	59,0	371	19,0	189	12,9	40	2,0	32	2,2	107	5,5	155	10,6	1961	3878	51	1462	2848	51	10	
	<b>Summe</b>	<b>1838</b>	<b>4,5</b>	<b>1700</b>	<b>5,7</b>	<b>20,041</b>	<b>49,4</b>	<b>14,221</b>	<b>47,2</b>	<b>9289</b>	<b>22,9</b>	<b>5419</b>	<b>18,0</b>	<b>3318</b>	<b>8,2</b>	<b>2767</b>	<b>9,1</b>	<b>6088</b>	<b>15,0</b>	<b>6029</b>	<b>20,0</b>	<b>40,574</b>	<b>75,956</b>	<b>53</b>	<b>30,136</b>	<b>56,695</b>	<b>53</b>		

## Vergleichende Darstellung des Prozentverhältnisses der Hauptberufsgruppen in den Gemeinden, Stadttheilen und Anstalten mit Anführung des Geschlechts der Erwerbenden.

Tab. VII b.

Hauptgruppen der Berufe. <small>(Die Berufslosen ausgeschlossen.)</small>	Zürich <small>(mit Strafanstalt)</small>									Grosse Stadt			Kleine Stadt <small>(ohne Strafanst.)</small>			Kantonale Strafanstalt			Aussersihl					
	1880			1870			1880			1880			1880			1880			1870					
	Erwerbende		der beruflich Erwerbenden	Erwerbende		der beruflich Erwerbenden	Erwerbende		der beruflich Erwerbenden	Erwerbende		der beruflich Erwerbenden	Erwerbende		der beruflich Erwerbenden	Erwerbende		der beruflich Erwerbenden	Erwerbende		der beruflich Erwerbenden			
	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%			
I. Urproduktion . . .	97	9	0,7	62	1	0,5	40	4	0,5	29	5	0,5	28	—	9,2	179	49	3,3	171	61	6,6			
II. Industrie . . . . .	3784	1980	39,4	3374	1492	40,7	2281	1225	43,6	1330	740	33,0	173	15	61,4	2799	1252	58,7	1229	701	54,7			
III. Handel u. Verkehr	3313	1256	31,2	2289	647	24,6	1582	743	29,0	1691	511	35,0	40	2	13,7	1370	302	24,2	550	104	18,6			
IV. Öffentl. Dienste, Wissenschaften u. Künste . . . . .	1089	193	8,9	1007	142	9,6	583	91	8,4	503	102	9,7	3	—	1,0	249	24	4,0	146	12	4,5			
V. Persönl. Dienste . .	402	2486	19,8	551	2390	24,6	264	1222	18,5	103	1264	21,8	35	10	14,7	244	433	9,8	342	208	15,6			
<b>Total</b>	8685	5994	100	7283	4672	100	4750	3285	100	3656	2622	100	279	27	100	4341	2060	100	2438	1086	100			
	<b>Enge</b>									<b>Fluntern <small>(mit Kantonspital)</small></b>						<b>Kantonspital</b>			<b>Hirslanden</b>					
	1880			1870			1880			1870			1880			1880			1880			1870		
	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%
I. Urproduktion . . .	158	35	8,2	172	46	12,5	133	33	8,5	134	38	9,7	24	9	13,0	154	15	10,7	130	30	12,2			
II. Industrie . . . . .	722	460	50,6	505	320	47,2	441	361	41,2	368	343	40,1	94	59	60,5	524	432	13,7	391	408	61,0			
III. Handel u. Verkehr	456	68	22,1	271	41	18,0	193	64	13,3	123	21	8,1	19	10	11,4	109	33	9,0	83	35	9,0			
IV. Öffentl. Dienste etc.	93	17	4,8	67	7	4,2	374	49	21,7	382	14	22,1	3	—	1,2	54	8	4,0	42	6	3,7			
V. Persönl. Dienste . .	29	299	14,0	107	211	18,1	64	234	15,3	128	220	19,7	16	19	13,9	49	151	12,6	72	113	14,1			
<b>Total</b>	1458	879	100	1122	625	100	1205	741	100	1135	636	100	156	97	100	890	639	100	718	592	155			
	<b>Hottingen</b>						<b>Oberstrass</b>						<b>Riesbach <small>(mit Irrenheilanstalt)</small></b>						<b>Irrenheilanstalt</b>					
	1880			1870			1880			1870			1880			1870			1880					
	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%			
I. Urproduktion . . .	132	31	5,5	125	57	8,2	159	31	10,6	75	29	7,7	229	47	5,8	171	55	6,6	41	15	23,2			
II. Industrie . . . . .	760	644	47,1	533	446	44,0	583	363	52,8	397	239	46,8	1646	1070	57,2	1169	739	55,8	54	67	50,6			
III. Handel u. Verkehr	409	75	16,2	252	41	13,2	158	56	12,0	105	31	10,0	607	157	16,1	381	82	13,5	18	4	9,1			
IV. Öffentl. Dienste etc.	380	55	14,6	347	22	16,6	229	16	13,6	238	5	17,8	229	50	5,9	179	11	5,5	9	5	5,9			
V. Persönl. Dienste . .	58	437	16,6	90	309	18,0	42	154	11,0	119	119	17,7	160	552	15,0	200	435	18,6	11	17	11,2			
<b>Total</b>	1739	1242	100	1347	875	100	1171	620	100	934	423	100	2871	1876	100	2100	1322	100	133	108	100			
	<b>Unterstrass</b>						<b>Wiedikon</b>						<b>T O T A L</b>											
	1880			1870			1880			1870			1880			1870								
	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%	Männer	Weiber	%						
I. Urproduktion . . .	104	22	7,4	90	43	9,7	172	49	11,2	152	58	14,4	1517	321	4,5	1282	418	5,7						
II. Industrie . . . . .	638	310	55,4	497	194	50,6	767	455	62,3	502	374	59,9	12664	7377	49,4	8965	5256	47,2						
III. Handel u. Verkehr	210	82	17,0	140	34	12,8	297	74	19,0	154	35	12,9	7122	2167	22,9	4348	1071	18,0						
IV. Öffentl. Dienste etc.	157	12	9,9	103	5	7,9	35	5	2,0	29	3	2,2	2889	429	8,2	2540	227	9,1						
V. Persönl. Dienste . .	35	142	10,3	130	130	19,0	44	63	5,5	90	65	10,6	1127	4961	15,0	1829	4200	20,0						
<b>Total</b>	1144	568	100	960	406	100	1315	646	100	927	535	100	25319	15255	100	18964	11172	100						

### Das Prozentverhältniss der Industrie-Hauptgruppen 1880 und 1870.

Tab. VIII.

Hauptgruppen der Industrie.	1880		1870	
	Erwerbende	%	Erwerbende	%
Nahrung und Kleidung . . . . .	7453	37,2	5281	37,1
Bau, Wohnung, Holzgewerbe . . . . .	5222	26,0	3484	24,5
Spinnerei, Weberei, Zwirnerei . . . . .	2613	13,0	2298	16,2
Metallverarbeitung . . . . .	2362	11,8	1736	12,2
Uebrige Gewerbe . . . . .	2391	12,0	1422	10,0
Total	20041	100	14221	100

### Das Prozentverhältniss von Kantonsbürgern, Schweizerbürgern und Ausländern.

Tab. IX.

Berufsgruppen.	Gesamtzahl der Erwerbenden.	Von den Erwerbenden sind					
		Kantonsbürger		Schweizerbürger		Ausländer	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
I. Urproduktion . . . . .	1838	1400	76,2	325	17,7	113	6,1
II. Industrie: a. Nahrungs- und Genussmittel . . . . .	2013	839	41,7	530	26,3	644	32,0
b. Kleidung und Putz . . . . .	5440	3217	59,1	1161	21,4	1062	19,5
c. Bau und Wohnung . . . . .	4832	1901	39,3	1256	26,0	1675	34,7
d. Vervielfältigungsgewerbe . . . . .	594	364	61,3	120	20,2	110	18,5
e. Chemische Gewerbe . . . . .	378	276	73,0	63	16,7	39	10,3
f. Spinnerei, Weberei, Zwirnerei . . . . .	2613	1876	71,8	524	20,0	213	8,2
g. Metallverarbeitung . . . . .	2362	1361	57,7	485	20,5	516	21,8
h. Präzisionsinstrumentenmacher . . . . .	242	122	50,4	26	10,3	94	38,8
i. Leder- und Papierverarbeitung . . . . .	754	464	61,5	161	21,4	129	17,1
k. Holzgewerbe . . . . .	390	193	49,5	72	18,5	125	32,0
l. Uebrige Gewerbe . . . . .	423	229	54,1	128	30,3	66	15,6
Total Industrie	20041	10842	54,1	4526	22,6	4673	23,3
III. Handel: a. Lebens- und Genussmittel . . . . .	647	401	62,0	133	20,5	113	17,5
b. Wirthschafts- und Hotelwesen . . . . .	1811	671	37,0	620	34,2	520	28,8
c. Kleidung und Putz . . . . .	315	199	63,2	49	15,5	67	21,3
d. Papier, Bücher, Kunstsachen . . . . .	62	39	63,0	4	6,4	19	30,6
e. Uebrige Waaren . . . . .	1083	579	53,5	224	20,7	280	25,8
f. Verkehrsvermittlung . . . . .	361	199	55,1	97	26,9	65	18,0
g. Hülfspersonal . . . . .	3279	2081	63,5	718	21,9	480	14,6
Total Handel	7558	4169	55,2	1845	24,3	1544	20,5
IV. Verkehr . . . . .	1731	957	55,3	566	32,7	208	12,0
V. Oeffentliche Dienste . . . . .	652	581	89,1	60	9,2	11	1,7
VI. Wissenschaften . . . . .	2217	992	44,8	706	31,8	519	23,4
VII. Künste . . . . .	449	128	28,5	80	17,8	241	53,7
VIII. Persönliche Dienste . . . . .	6088	2118	34,8	1950	32,0	2020	33,2
IX. Personen ohne Beruf . . . . .	2196	1481	67,4	380	17,3	335	15,3
Total	42770	22668	53,0	10438	24,4	9664	22,6